

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 275.

Donnerstag den 2. October.

1851.

### Börse in Leipzig am 1. October 1851.

Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angeb.	Gen.			Angeb.	Gen.			Angeb.	Gen.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	R. russ. wicht. Imp. -5Ro. pr. St.	—	5. 14 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	Leipz. St.-v. 1000 u. 500	3	—	94 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
	2 Mt.	—	—	Holländ. Duc. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Agio pr. Ct.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	Obligat. kleinere . . .	4	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Kais. do. do. . . . . do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	do. do. . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. - à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As - do.	—	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	do. do. . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Berlin pr. 100 $\phi$ Pr. Crt.	k. S.	—	100	Passir. do. do. - à 65 As - do.	—	5 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	Sächs. erbl. v. 500 . . .	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	90 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
	2 Mt.	—	—	Conv.-Species u. Gulden . . do.	—	—	—	Pfandbriefe v. 100 u. 25 . .	4	—	101
Bremen pr. 100 $\phi$ Ld'or.	k. S.	—	109 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	idem 10 und 20 Kr. . . . do.	—	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	do. do. v. 100 u. 25 . .	4	—	—
à 5 $\phi$ . . . . .	2 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln. . . .	—	—	—	do. lausitzer do. . . .	3	—	—
Breslau pr. 100 $\phi$ Pr. Crt.	k. S.	—	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Silber do. do. . . . .	—	—	—	do. do. do. . . .	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	94 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
	2 Mt.	—	—					do. do. do. . . .	4	—	100 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S.	—	56 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>					Leipzig-Dresdner Eisenbahn-	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	109
in 24 Fl.-Fuss . . . . .	2 Mt.	—	—					Part.-Obligationen . . . .	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Hamburg pr. 800 Mk. Bco.	k. S.	—	150 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>					Thüringische Eisenb.-Priori-	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
	2 Mt.	—	—					täts-Obligationen . . . .	3	—	86 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
London pr. 1 £ Sterl. . . .	k. S.	—	—					K. Pr. St.-v. 1000 u. 500 $\phi$	3	—	—
	2 Mt.	—	—					Cr.-C.-Sch. kleinere . . . .	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
	3 Mt.	6. 22 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—					do. Staats-Schuld-Scheine .	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Paris pr. 200 Francs . . . .	k. S.	—	99 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>					K. K. Oestr. Met. pr. 150 fl.	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
	2 Mt.	—	—					do. do. do. do. . . .	5	—	—
	3 Mt.	—	—					Wiener Bank-Actien pr. Stück	—	—	—
Wien pr. 100 fl. in 20 fl. Fuss	k. S.	—	84 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>					Leipz. Bank-Act. à 250 $\phi$ pr. 100 $\phi$	—	—	173
	2 Mt.	—	—					Leipzig-Dresdner Eisenb.-Action	—	—	146
	3 Mt.	—	—					à 100 $\phi$ . . . . . pr. 100 $\phi$	—	—	—
August'or à 5 $\phi$ à 1/2 Mk. Br. u.	k. S.	—	—					Löbau-Zittauer Eisenb.-Action	—	—	24 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
21 R. 8 Gr. . . . Agio pr. Ct.	2 Mt.	—	—					à 100 $\phi$ . . . . . pr. 100 $\phi$	—	—	—
Fränk. Frd'or 5 $\phi$ idem . . do.	3 Mt.	—	—					Berlin-Anhalter Eisenb.-Action	—	—	111
And. ausländ. Ld'or à 5 $\phi$ nach gering. Ausmünzungsf. Agio pr. Ct.	k. S.	—	9 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> *)					à 200 $\phi$ . . . . . pr. 100 $\phi$	—	—	—
	2 Mt.	—	—					Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Action	249	—	—
	3 Mt.	—	—					à 100 $\phi$ . . . . . pr. 100 $\phi$	—	—	76 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
								Thüring. do. à 100 $\phi$ pr. 100 $\phi$	—	—	—

\*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr. 1 Pf.

\*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.

### Tageskalender.

#### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Gemäldeausstellung des Kunstvereins in der Buchhand-  
lerbörse, 9—5 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

Germann Krone's Niesen-Daguerreotyp, an der  
Pfeife Nr. 4, Thomasmühle; Bilder in beliebiger Größe von  
1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>  $\phi$  bis 50  $\phi$ . Aufnahme im Gasalon von Sonnenauf-  
bis Untergang.

Kühlers Dampf-, warme und kalte Douchebäder  
täglich von früh bis Abends.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr  
bei Gebhardt in Reichels Garten.

#### Centralhalle:

Literar. Novitäten- u. Avis-Salon, früh 7—7 U. Abds.

Kunstsalon, Ausstellung von Gemälden des allgemeinen Kunst-  
vereins, früh 8—6 U. Abends.

Werkantil.-industrielle Anstalt, Muster- u. Waaren-  
lager deutscher Fabricate, von früh 7—7 U. Abends.

Werblich-Ragazin veränderlicher Listen, Tagespost, Glaser,  
Bergolder und Lottner, von früh 7—7 U. Abends.

Concert in der Centralhalle von 7—10 Uhr.

Concert im Schützenhause von 7—10 Uhr.

#### Theater.

Zum ersten Male:

#### Berechnet,

Original: Charakterbild mit Gesang in 3 Acten von Friedrich  
Kaiser. Musik vom Kapellmeister Carl Binder.

Personen:

Emilie, verw. Baronin von Weisbörn,	Fräul. Schäfer.
Eugen, 4 Jahre alt, ihr Kind,	Clara Meyer.
Heinrich Richmond, Oberst eines Cavallerie- Regiments,	Herr Rudolph.
Frau Margareth, Müllerin,	Frau Gide.
Louis, ihr Sohn,	Herr von Dhegraven
Widmann, Subinspector von Weisbörn,	„ Menzel.
Elise, sein Weib,	Herr Wipphly.
Rosa, seine Tochter,	Fräul. Lieblich.
Norbert, Revierjäger,	Herr Schürmer.
Riffler, Gemeindevorw.,	„ Schütt.
Dr. Schlepfer, { Notar,	„ Ostmann.
Dr. Liebmann, {	„ Saalbach.
Martin, ein alter Bettler,	„ „ „ „
Caspar, Mühlburche,	„ Ludwig.
Michel, Widmanns Knecht,	„ Hofmann.
Fränz,	„ Siebs.
Hans, Bauernburche,	„ Lobe.
Rar,	„ Behnen.
Ein Commisnar. Jäger. Mühlburche. Landleute. Musikanten.	

\*\*\* Martin — Herr Walkner, als Gast.

Bestimmende Länge im zweiten Act:

1) Tyrolleone, getanz vom Corps de Ballet. 2) Pas champêtre,  
getanz vom Balletmeister Herrn Hoffmann und Fräul. Püfelbt.



## Leipziger Börse am 1. October.

Eisenbahnen.		Br.	Geld.	Eisenbahnen.		Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	109 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	109 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	Löb.-Zittauer La. B.	—	—	—	—
Berlin-Anhalt. La. A.	111 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	111	Magdebg.-Leipziger .	249	247	—	—
do. La. B. . . . .	—	—	Sächs.-Schlesische .	99 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>	99 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	—
Berlin-Stettiner . . .	—	—	Sächs.-Baiersche . . .	86 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	86 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—	—
Chemnitz-Riesaer . .	—	—	Thüringische . . . . .	—	76 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—
do. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> -Sch. . . . .	—	—	Preuss. Bank-Anth. . .	—	—	—	—
Cöln-Mindener . . . .	—	107 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	Oesterr. Bank-Noten .	84 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	84 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn .	—	—	Anh.-Bessauer Lan-	—	—	—	—
Leipzig-Dresdner . .	146 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	146	desbank La. A. . . . .	146 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—	—	—
Löb.-Zittauer La. A.	24 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	24 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	do. La. B. . . . .	120 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	—	—

## Bekanntmachung.

Die nachstehend beschriebene Brieftasche nebst Inhalt ist am Abende des 27. d. Mts. hier abhanden gekommen und der Eigenthümerin mutmaßlich mittelst Taschendiebstahls entwendet worden.

Wir bitten um schleunige Mittheilung jedes Umstandes, welcher auf den Verbleib der Brieftasche sammt Inhalt oder die Entdeckung des etwaigen Diebes Bezug hat.

Leipzig den 30. September 1851.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

## Beschreibung der Brieftasche.

Dieselbe war von schwarzem Leder, wurde durch einen Bleistift zusammengehalten und enthielt

75 bis 100 Thlr. Papiergeld, in

2 österreichischen 5 Gulden-Noten und

verschiedenen 5- und 1thalerigen Cassenscheinen

bestehend, außerdem

ein Viertelloos zur Königl. Sächs. Landeslotterie Nr. 29216

und

mehrere Adressen.

## Erste Bürgerschule.

Die Aufnahme der angemeldeten neuen Schüler und Schülerinnen dieser Anstalt findet g. S.

z. Montag den 6. Octbr. Vormittags 10 Uhr  
Statt.  
Der Director Dr. Vogel.

## Anzeiger für die Dörfer.

Bis morgen Mittag werden Anzeigen angenommen, die gesp. Zeile à 5 Pf., Reichels Garten, Moritzstraße Nr. 11.

Thomaskirchhof Nr. 4, erste Etage.

## Kunstkenner u. Kunstfreunde

finden hier eine Auswahl von Gemälden älterer Meister, besonders der niederländischen Schule. Nur selten dürfte sich wieder eine so günstige Gelegenheit bieten, gute Gemälde, für deren Echtheit garantirt werden kann, zu billigen Preisen zu erwerben. Das Ausstellungslocal ist von 9—5 Uhr geöffnet.

## Original-Ölgemälde

älterer und neuerer Meister, in schönen Goldrahmen, sollen billig verkauft werden Neumarkt Nr. 24 parterre.

Zur Auszahlung der am 1. October fälligen Coupons und zahlbaren Obligationen von Preuss. und Weimar. 3% Steuer- und Kammer-Credit-Cassenscheinen empfehlen sich

Hammer & Schmidt.

Schielenden wird das Auge schmerzlos gerade gestellt, ohne dass eine Nachbehandlung nöthig ist. A. Bergmann, Hainstr. 31.

## An den Handelsstand.

Wir benachrichtigen die Mitglieder des geehrten Handelsstandes hierdurch, dass ein Bericht des Königl. Preuss. General-Consuls für die Donaufürstenthümer über die mehrfachen Klagen des Sächs. Handelsstandes in Bezug der schwierigen Verfolgung von Rechtsansprüchen in jenen Ländern,

welcher von dem Königl. Ministerium des Innern an uns gelangt ist,

täglich in den Mittagsstunden von 11 bis 1 Uhr auf der hiesigen Börse zur Einsicht bereit liegt.

Wir bemerken hierzu noch besonders, dass eine Beilage jenes Berichts Auskunft giebt über den dermaligen Stand der Rechtsfachen gegen nachbenannte Personen:

Kallman Thal,  
Roses Choliner,  
Comes Janku Albinez,  
Israel Leib Segal,  
Gerschen Reiger,  
die Saphirowitz'sche Concursangelegenheit,  
Marcus und Salomon Fokschaner.

Leipzig, am 30. September 1851.

## Der Handels-Vorstand.

Christian Augustin Lorenz,  
Senior der Kammermeister.

Johann Christian Dürbig,  
Senior der Handlungsdeputirten.

W. Einert, Handels-Consulent.

## An den Handelsstand.

Von dem Königl. Ministerium des Innern ist uns abschriftlicher Auszug eines Handels-Berichts aus den Donaufürstenthümern in Betreff des dortigen Brauchtums nebst 7 Beilagen mit der Veranlassung mitgetheilt worden, diese Schriften zur Kenntniss des Sächsischen Handelsstandes und insbesondere auch der Sächsischen Weinhändler zu bringen.

Um diesem Auftrage nachzukommen, haben wir diese Schriften auf der hiesigen Börse auslegen lassen, woselbst dieselben zur Einsicht der Mitglieder des geehrten Handelsstandes

täglich in den Mittagsstunden von 11 bis 1 Uhr

bereit liegen.

Leipzig, am 30. September 1851.

## Der Handels-Vorstand.

Christian Augustin Lorenz,  
Senior der Kammermeister.

Johann Christian Dürbig,  
Senior der Handlungsdeputirten.

W. Einert, Handels-Consulent.



Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen und in Leipzig bei **C. F. Schmidt** (Universitätsstraße) stets vorräthig:  
**Hülfe für Männer,** welche durch zu frühen oder zu häufigen Genuss, oder auch auf unnatürliche Weise, oder wegen vorgeückten Alters, oder durch Krankheiten geschwächt sind und sich durch Beistand eines untrüglichen Mittels wieder zu voller Manneskraft stärken wollen. Von einem prakt. Arzte und großherzogl. sächsischen Medicinal-Beamteten. 8. broch. 15 Sgr.

**Echtes Klettenwurzel-Oel stärkster Qualität,**  
 von frischen jungen Wurzeln, à Flacon 7 1/2 Ngr., anerkannt wirksamstes Mittel gegen Ausgehen und Ergrauen der Kopshaare, empfiehlt **C. B. Solbrig, Coiffeur, Nicolaisstraße Nr. 42, Stadt Hamburg gegenüber.**

**Localveränderung**  
 von **E. M. Austrich** aus Berlin und Paris.

Mein Lager **Imitation de Diamants** (künstlicher Brillanten) als Bijouterien und Galanterien, so wie mein **vollständig assortirtes Fabriklager Schreibstiftfedern u. Federhalter** befindet sich jetzt neue Budenreihe, Bude Nr. 55. **E. M. Austrich** aus Berlin und Paris, neue Budenreihe, Bude Nr. 55.

**Handschuhe**

aller Art, als Glacé-, dänische, waschlederne werden in- und auswendig gereinigt und wie neu abgeliefert. Nur die Handschuhe selbst werden sich durch eine Probe empfehlen, welche Frische sie zeigen, Raundörfchen Nr. 19, 1 Treppe.

**Für Musiker und Musikfreunde.**

Die erwartete Sendung **echt römischer Darm-Saiten in allen Stärken** (für Violine, Viola, Violoncello, Contrabass, Guitarre und Harfe), durch Frische, Tonreinheit und Haltbarkeit sich vortheilhaft auszeichnend, ist so eben angekommen in der **Musikalien- und Instrumentenhandlung von C. A. Klemm** in Leipzig (Neumarkt, hohe Lillie.)

**Zum Erstenmale**

sende ich mein im Orient bekanntes, sogenanntes **Sarem-Oel** oder orientalischen **Saar-Balsam**, dessen angenehmer Wohlgeruch als sehr lieblich und stärkend für das Wachsthum der Haare sich hinlänglich bei den orientalischen Damen bewiesen und hier in jeder Familie für unentbehrlich gehalten wird, nach Deutschland, welches ich dem schönen Geschlechte und der eleganten Männerwelt zur ergebener Anzeige bringe. Von der Güte dieses Haar-Balsams wird der Gebrauch von nur wenigen Tropfen den besten Erfolg geben, was der üppige, volle, schön glänzende, lange Haarwuchs der orientalischen Damen bestätigt, und habe ein alleiniges Haupt-Depot hiervon für ganz Deutschland in Sachsen gegründet, welches ich dem **Bereins-Comptoir** in Leipzig, Petersstraße Nr. 22 übertragen habe und solches hiermit den geehrten Abnehmern zur Kenntniß bringe. Dieser Haar-Balsam wird nur aus hier im Orient wachsenden edlen Pflanzentheilen destillirt und gezogen und enthält den 32. Theil echtes Rosenöl.

Ergebenst  
**A. Jeraïlof, Chemiker** aus Constantinopel, d. 3. in Bukarest.

Auf Obiges Bezug nehmend empfiehlt diesen ausgezeichneten orientalischen **Saar-Balsam** oder **Sarem-Oel** in Flacons zu 7 1/2 Ngr., in Duzenden billiger das **Bereins-Comptoir, Petersstraße Nr. 22.**

**Damenputz**  
 und Anlehnung im neuesten  
 in reichster Ausstattung, nach Pariser  
 besten gearbeitet, empfiehlt sehr billig  
 C. Zentner, in Fußgängerstraße Nr. 6 (rother Strich).

Das Lager fertiger **linirter und paginirter Handlungsbücher** aus der Fabrik von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover

befindet sich **Petersstraße Nr. 1** im Gewölbe des Herrn **Joh. Friedr. Brandt.**

**Magyar Nemzeli Bajusz Kenotz. Ungarische Bartwiche,**

dem Bart jede beliebige Farbe und Façon zu geben, stets zu haben à Flacon 10 Ngr. bei **F. Pfefferkorn, Coiffeur, Augustusplatz 2.**

**Ohne Wasser**

engl. Wasch-Composition für schmutzige Glacé-Handschuhe, womit ein Jedes sich selbst in wenigen Augenblicken ohne große Mühe zum mindesten 24 Paar schmutzige Handschuhe so gut wie neu mit Glanz wieder herstellen kann, empfing und verkauft zu 5 Ngr. das **Bereins-Comptoir, Petersstraße Nr. 22.**

**Für Herren und Damen**

Brillen mit genau passenden Gläsern von 15 Ngr., Korngnetten von 7 1/2 Ngr. an, Fernrohre, Theaterperspective, Loupen, Fadenzähler, Reißzeuge, Goldwagen u. s. w. zu äußerst billigen Preisen empfiehlt **Louis Voigt, Optiker, Petersstraße Nr. 46, 1 Treppe.**

**Die Pianoforte-Fabrik von Jul. Feurich,** Baierischer Platz Nr. 2,

empfehlte Pianinos oder Kabinetflügel in verschiedenen Sorten zu möglichst billigen Preisen.

**Unglaublich billig.**

- Für auswärtige Rechnung habe ich zu verkaufen:
- 1) **Schreibbücher** von 4 Bogen mit blau pr. Dsb. 5 1/2 Ngr., dito " " " bunt " " 7 " "
  - 2) **Schreibpapier**, schön bläulich und stark, pr. Ries 1 Thlr. 7 1/2 Ngr., pr. Buch 2 Ngr.,
  - 3) **Notenpapier**, schön bläulich und stark, pr. Ries 4 Thlr. 5 Ngr., pr. Buch 6 1/2 Ngr.

**Carl Groß, Klostersgasse Nr. 14,** neben dem Hotel de Saxe.



**Pariser Herrenhüte**

neuester Façon, feinsten Qualität und billigsten Preises empfehlen **Gebrüder Tecklenburg.**

**Buchbinderleinwand**

(gepresste Callicos) eigener Fabrik in vorzüglicher Qualität bei **Schulze & Niemann, Mauricianum, 1 Treppe.**

**C. H. Rössler,**

**Lampen-Fabrikant aus Berlin,** steht diese Messe **Kochs Hof** im Gewölbe.



## Röttgen,

königl. preuss. concess. Bruchbandagen-Fabrikant aus Siegburg bei Köln,

widmet hiermit seinen Bruch-Patienten die ergebene Anzeige, daß er mit einer Auswahl seiner heilwirkenden Bruchbandagen hier angekommen ist und logirt im „**Hôtel de Bavière**“ bei Herrn **Redslob**, wo er von Morgens 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr zu sprechen ist.

Die Vorzüglichkeit dieser Bandagen ist durch ärztliche Atteste und viele öffentliche Dankabstättungen genügend bestätigt worden, von welchen einige zur geneigten Ansicht mitfolgen.

**Zeugnis.** Dem Herrn **Röttgen** aus Siegburg bescheinige ich auf Verlangen, daß mein Vater durch den Gebrauch seiner künstlich eingerichteten Bandagen in seinem 64. Jahre von einem Bruchschaden gründlich geheilt ist, an welchem er wenigstens 40 Jahre gelitten hat. Düsseldorf, den 16. December 1844. **Dr. Kaufmann**, prakt. Arzt und Wundarzt.

**Zeugnis.** Gern bezeuge ich dem Herrn **Röttgen** in Siegburg, daß ich durch den Gebrauch seiner künstlichen Bruchbandagen von einem doppelten Bruch gründlich geheilt bin, und sage ihm hiermit öffentlichen Dank. Kaldauen, im November 1844. **Friedrich Wiener**.

Die wirkliche Heilung bezeugt Hennes, den 6. November.

**Dankagung.** Zum Wohl der leidenden Menschheit finde ich mich veranlaßt, dem Herrn **Röttgen** von Siegburg meinen innigsten Dank abzustatten, indem ich durch seine künstlich eingerichteten Bandagen sehr gut geheilt bin, weil ich seit 1 1/2 Jahr keine Bandagen mehr trage, und wünsche, daß Alle, die an diesem Uebel leiden, sich mit mir auch ihrer Heilung zu erfreuen hätten. Ruhrort, den 26. April 1846. **Hubert Wertens**.

**Öffentlicher Dank** dem Bandagisten Herrn **Röttgen** in Siegburg. Ich Endesunterzeichneter fühle mich gedrungen, in die vielen öffentlichen Dankabstättungen über die Leistungen des Herrn **Röttgen** in Siegburg mit einzustimmen, weil ich durch den Gebrauch dessen renommirter Bruchbandagen von einem Bruch ganz geheilt worden bin. Dies der Wahrheit gemäß und zur Beherzigung aller Bruchkranken. Droisdorf, im August 1848. **Friedrich Schumacher**.

**Dankagung.** Nachdem ich durch die Bruchbänder des Herrn **Röttgen** in Siegburg gründlich geheilt worden bin, veröffentliche ich hiermit pflichtgemäß, daß ich seit 5 Jahren keine Bandage mehr trage. Mülheim a. R., den 14. Juni 1850. **Fr. Trips**, Kaufmann.

## Für Bruchkranke

empfehle ich das Neueste und Bequemste von Bruchbandagen für alle vorkommenden Unterleibsbrüche des männlichen und weiblichen Geschlechts, so wie alle zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers nöthigen Apparate zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen. Zu meiner Empfehlung erlaube ich mir nachstehende Zeugnisse beizufügen.

**Joh. Reichel**, Mechanikus und Bandagist, Bandagenmagazin Markt, Königshaus Nr. 17, 1 Treppe.

Herr Mechanikus und Bandagist **Joh. Reichel** hat seit einer Reihe von Jahren für die hiesige chirurgische Universitäts-Poliklinik die verschiedensten Verbandmechanismen verfertigt, welche sich durch Zweckmäßigkeit, Dauerhaftigkeit und billige Preise stets ausgezeichnet haben. Insbesondere übertreffen seine Bruchbänder in ihren vielfachen, den individuellen Formen entsprechenden Modificationen alle Anforderungen der so grossen Anzahl derartiger Hülfbedürftigen, wovon der grosse Absatz nicht bloß für sämtliche hiesige Heilanstalten, sondern auch durch weitem Verbrauch für das Ausland den besten Beweis abgibt. Rühmliche Erwähnung verdient auch Herrn Reichels lebendiges Bestreben für alle technischen Leistungen der Wissenschaft, welche jede Vervollkommnung derselben dem denkenden Wundarzte in den mannichfachsten Fällen der Praxis so erwünscht machen müssen, und somit auch bestrebte Heilung um so sicherer realisiren lassen. Leipzig, im September 1843. **Prof. Dr. Carus**.

Die Unterzeichneten bestätigen aus voller Ueberzeugung, dass sie mit den, das gesammte Gebiet der mechanischen Heilapparate umfassenden Leistungen des Mechanikus und Bandagisten Herrn **Joh. Reichel** in Leipzig in jeder Hinsicht stets zufrieden gewesen sind, und dass sie besonders dem unermüdelichen Bestreben desselben, seine technische Vervollkommnung in genauen Einklang mit den Anforderungen der fortschreitenden Wissenschaft zu bringen, die gebührende Anerkennung nicht vorsagen können. Leipzig, im September 1848. **Prof. Dr. Walther**. **Prof. Dr. Francke**. **Prof. Dr. Günther**. **Prof. Dr. Radius**.

**Ausschnittwaaren**, Möbelstoffs, Möbelkattune, Mäntel- und Kleiderstoffe, Um-  
schlagetücher, Westen-, Bein- und Schlafrockstoffe, Hals-  
und Taschentücher etc. in größter Auswahl werden während der Messe zu auf-  
fallend niedrigen Preisen im Einzelnen verkauft **Reichstraße Nr. 14, 2 Treppen**.

**Gummi-Ueberschub-Lager mit Ledersohlen eigener Fabrik**  
empfeilt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst **A. Schenermann**,  
Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

**Reisszeuge, Goldwaagen, Zirkel u. Reissfedern**  
empfeilt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen **Wilhelm Pfefferkorn**, Reisszeugfabrikant in Leipzig, Neumarkt Nr. 27.  
Während der Messe Markt, Gebäude der neuen Reihe, Ackerleins Hause geradeüber.

**Elserne feuerfeste Geld-, Documenten- und Bücherschränke**  
aus der Fabrik von

**Sommermeier & Co. in Magdeburg**,  
welche sich gegen Einbruch und Feuersgefahr mehrfach bewährt haben, sind wie früher auch während dieser Messe auf-  
gestellt im **Hotel de Pologne**.

**Das elegante und schön sortirte Puppenlager**  
im **Thomaskäthchen** Nr. 3, 1 Treppe hoch, verkauft, um schnell zu räumen, von heute an zu herabgesetzten Preisen.



## Rauchwaarenhandlung von G. N. Strauch, Brühl, Schwabe's Hof 65/66.

Da ich Ostern mein Geschäft abzugeben gedente, beabsichtige ich mein Lager um ein Bedeutendes zu verringern. Ich kann deshalb den mich Beschrenden bei herabgesetzten Preisen eine höchst reelle Bedienung versprechen, wofür mein Ruf seit den 26 Jahren meiner Geschäftsführung hinreichende Bürgschaft leistet.

### Damen-Mäntel und Burnus.

Ermuthigt durch das Vertrauen, dessen sich unser Etablissement auf hiesigem Plage zu erfreuen hat und im Hinblick auf die große Concurrnz in fertigen Damen-Mänteln haben wir uns entschlossen, unser reichhaltiges Lager von **Damen-Mänteln, Burnus, Mantelets, Visites und Mantillen** nach den neuesten Façons, in **Atlas, Damascé, Façonné, Taffet, Lama, Napolitains**, zu so auffallend billigen Preisen zu verkaufen, daß gewiß Niemand unser Local unbefriedigt verlassen wird.

J. Asch & Lewinstein.

Grimma'sche Straße Nr. 3, 1 Treppe.

### Neß-Anzeige. Noch nicht dagewesen!

Einem geehrten Publicum mache ich die ergebenste Anzeige, daß durch Niederlegung einer der bedeutendsten Seifenfabriken **25 Centner weisse Waschseife** durch Kauf an mich gelangt sind. Um das Lager schnell zu räumen, wird deshalb für einen ungewöhnlich billigen Preis verkauft, und zwar das Pfund für 3 Ngr. Bei Abnahme von mindestens  $\frac{1}{4}$  Ctr. wird an Wiederverkäufer ein Rabatt bewilligt. — Auch verkaufe ich echte

### Cocos-Nuss-Oel-Soda-Seife,

das Packet von 6 Stück für 3 Ngr., so wie ganz feine Parfümerieseifen äußerst billig.  
Mein Stand ist in einer Bude auf dem Augustusplaz, dem Hause an der Bürgerschule Nr. 1 gegenüber.

### Avis für Damen. M. Blumenreich & Co. aus Berlin

empfehlen wiederum zur gegenwärtigen Messe ihr reichhaltig assortirtes Lager fertiger **Damen-Mäntel, Burnus, Radmäntel (mit Capuchon), Rad-Tüchern, Mantillen, Visites etc.,**

nach den neuesten französischen Façons, von den schwersten seidenen und Wollen-Stoffen.

Das uns ehrende Vertrauen, welches wir bisher uns erworben, berechtigt uns zu der Hoffnung, daß wir auch dies Mal, wo wir eine ausserlesene Sammlung

### Nouveautés

mitgebracht, den Beifall, der uns beehrenden Damen einernten werden, und lassen wir daher unser Lager zum Anlauf wie zur Ansicht bestens empfohlen sein.

Grimma'sche Straße im Café français.

### Announce.

Nächst einer großen Auswahl aller Schuhmacherarbeit für Damen halte ich auch von den so beliebt gewordenen Tuchschuhen ein besonders großes Lager.

Carl Friedrich Hertwig aus Zeitz,  
Dresdner Straße, zunächst dem frühern Thore.

Größtes Lager von **Luxus-Papeterien, geprägten Cartonnagedecken, Pathenbriefen, Bücher-Umschlägen, Visiten-, Glückwunsch- und Neujahrskarten, kaufm. Formularen, Parfümerie-Etiquetten, Goldborten und Goldpapier, Stammbücher, Bilderbücher, Kränze, Cotillon-Orden etc. etc. Auswahl billiger Galanterie-Artikel in Cartonnagen-Arbeit.**

**A. Sala,** lithogr. Kunst- und Präg-Anstalt aus Berlin,  
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus.)

### Musterlager

der

**Portefeuille- u. Lederwaaren-Fabrik von G. L. Genzmer & Co.**

in Lübeck,

Obstraße Nr. 7, neben Hotel de Pologne,  
im Hofe, Quergebäude 1 Treppe.

### J. G. Böhme aus Wehrsdorf bei Herrnhut,

Salle'sches Gäßchen Nr. 9,

empfehle sein **Leinwandlager eigener Fabrik**, ist im Besitze guter und schwerer Waare jeder Art und ladet seine geehrten Abnehmer und Freunde ergebenst ein, ihn in dieser Messe eben so fleißig zu besuchen, wie in den frühern, indem er bemüht sein wird, durch die billigsten Preise und gute Bedienung sich ihr ferneres Vertrauen zu erhalten.

### Die Damenschuh-Fabrik

VON

**C. Helfrich**  
aus Berlin

Medaille.  
1851.

hat während der Messe ihr Lager von eleganten Schuhen, Stiefeln, Galloschen, auch gefütterten zum Winter, wovon sich letztere zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu den möglichst billigen Preisen bei den Herren **Beyer & Ribsam, Coiffeurs, Grimma'sche Strasse Nr. 14.**



**Sandoz & Du Bois du Locle,**  
*Fabricant d'horlogerie,*  
Hôtel de Pologne Nr. 11.

**Flanell- und Wollen-Decken-  
Waaren-Empfehlung!**

**Gebrüder Witzel,**

Fabrikanten aus Dingelstädt,  
empfehlen zur jetzigen Messe ihr großes vollständiges

**Wollen-Waaren-Lager.**

Dasselbe besteht in allen Sorten Flanell, Wolton, Fi-  
nett, Espagnolett, ganz feine, aufs beste decatierte

**Gesundheits- und Hemden-Flanelle,**

welche nicht mehr eingehen, 5 1/2 Ellen breiten Flanell, wo Damen-  
Röcke nur eine Naht bekommen, auch solche Röcke mit Bordüren,  
Bettdecken, Bügel- und Pferdebedecken, Herren- und Damen-Unter-  
camisöler und Beinkleider in Wolle und Baumwolle.

Und ein großes Lager echt englischer und Hamburger Strick-  
wolle in grau, weiß und schwarz, bester Qualität.

Dann empfehlen wir besonders eine Sorte Flanell, welche ge-  
rippt schäftig gewoben ist, sehr dauerhaft zu Unter-  
camisölern und Beinkleidern; auch ganz gutes **Scheuerlappenzug**, die Elle  
zu 3 Ngr.

Unsere Waaren sind aus reiner Schafwolle gearbeitet, wofür  
wir unter Zusicherung der billigsten Fabrikpreise stets garantiren.

Verkaufsbude ist durch die hohe stadträtliche Budenreihen-Ver-  
sehung dem Haupteingange der Promenade, dem Gesundheits-  
brunnen näher gekommen, was wegen unsrer hochgeschätzten Kund-  
schaft uns recht leid thut. Doch ist die Bude durch eine ausge-  
hängte Decke und unsre Firma gut zu finden.

Gebrüder Witzel.

**Lager**  
**englischer u. französischer**  
**Silberplattirwaaren,**

als Theemaschinen, Weinkühler, Platmenages, Theebreter, Giran-  
doles, Leuchter und verschiedene andere Artikel von den neuesten  
Façons empfiehlt zu billigsten Preisen

**Pietro S. Sala,**

Grimma'sche Strasse Nr. 8.

Den Herren  
**Buchbindern, Kurzwaaren-**

händlern und Conditoren  
empfehlen ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik  
die Kunstanstalt von

**F. Fehner aus Guben.**

Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

**Salings Perusilber.**

Lager in gefertigten Waaren  
**Reichsstr. 23, 1. Etage.**

Sp. und Theelöffel, Borlegelöffel, Kaffeebreter,  
Zuckerboxen, Schwammdosen, Fenerzeuge, Leuchter,  
Messer und Gabeln, Sporen etc.

Das Metall ist silberweiß, nicht gelb, und billiger als Neusilber.

**J. Friedmann,**  
**Bijouterie - Fabrikant**

aus Frankfurt a/M.,  
Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch.

**Constantin Vieweg aus Glauchau**

empfehlen für diese Messe sein Lager in Brieftaschen, Cigarrenetuis,  
Portemonnaies, Notizbücher, Schreibmappen, Necessaires, gepresste  
Leberdecken u. s. w. zu billigsten Preisen.

Stand: Auerbachs Hof Nr. 62.

**Nicolaistraße 38 im goldnen Ring,**

**2. Etage, soll Erbtheilungs halber**

eine Partie Waaren, bestehend in:

1000 Dgd. Messer und Gabeln mit feinen Balanceklingen  
und Heften von galvanisch stark versilbertem Neu-  
silber, gut und dauerhaft gearbeitet;

400 Dgd. desgleichen, zweite Auswahl, zu ganz billigen  
Preisen;

50 Dgd. Porte-monnaies, gleichfalls von versilbertem  
Neusilber, das Neueste u. Schönste in diesem Artikel;

100 Dgd. bronzierte Baroc-Leuchter, antike Form mit reichen  
Verzierungen; ferner

1000 Stück Baroc-Hängeuhren mit Bronze-Rahmen  
zu auffallend billigen Preisen verkauft werden.

Es dürfte allen hierauf Reflectirenden nicht leicht wieder  
die Gelegenheit geboten werden, einen so vortheilhaften Ein-  
kauf machen zu können, und ersucht man, sich von der Güte  
und tadelfreien Beschaffenheit dieser Waaren durch den Augen-  
schein zu überzeugen.

— Das Local bleibt nur 3-6 Tage geöffnet. —

**Gebr. Freystadt**  
aus Berlin

empfehlen ein wohl assortirtes Lager

**Hüte à la Ressort (Gibus)**

en gros und en detail

zu den billigsten Fabrikpreisen.

Leipzig, Katharinenstraße Nr. 6, 1 Treppe.



**C. Wolluhn,**

Uhrenfabrikant aus Berlin,

empfehlen sein assortirtes Lager Stuhuhren, Nacht-, Ripp-, Reise-  
Uhren, Regulatoren, eigener Fabrik, bekannter Güte, zu billigsten  
Preisen. Halle'sche Straße Nr. 1, eine Treppe.

**Riedel & Zeis**

aus **Iserlohn und Leipzig,**

sonst J. Riedel senior,

**Reichsstrasse Nr. 49, 1 Tr.**

empfehlen ihr

**Lager kurzer Waaren.**

Das Lager von seidenen

**Regen- u. Sonnenschirmstoffen**

von

**Jacobs & Bering**

aus Crefeld

befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 37, 2. Etage





**C. Abel-Klinger**

aus Nürnberg,

Erbd. u. Himmelsgloben, Spielwaaren u. Stahlfedern, erste Reihe, Gebäude dem Thomaskäpchen gegenüber.



**Louis Meunier,**  
Pinsel-Fabrikant aus München,  
befindet sich während dieser Messe mit Mustern  
**feiner Maler- u. Nasirpinsel**  
hier und empfiehlt sich zur geneigten Berücksichtigung.  
Wohnung Universitätsstraße im st. bernen Bär, 2. Etage.

**Czapek & Co.,**  
Uhren-Fabrikanten aus Genf,  
Petersstrasse No. 9, 1 Treppe.

**F. Erckens & Co.**  
aus Dülken bei Crefeld,  
Lager seidener Regen- und Sonnenschirmstoffe, so wie schwarz-  
seidner Herrentücher und Stoffe  
Reichsstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Die  
**Kunst-Eisengiesserei**  
von **Albert Meves** aus Berlin  
hält Musterlager Petersstraße Nr. 43, 1. Etage.

**Christof & Comp.,**  
Steinhändler aus Turnau in Böhmen,  
Leipzig Petersstr. Nr. 1, im Hofe links 2. Etage,  
empfehlen ihr wohl assortirtes Lager aller Gattungen echter und  
Compositionssteine.  
Ein- und Verkauf von Edelsteinen.

**August Richter**  
aus Marktbreit a. M. in Baiern,  
Friseur, Staub- und Taschentücher-Fabrikant.  
Eigene Fabrikat.  
Raschmarkt, Ecke der Grimmaischen Straße.

**Sadixte**  
Ledergürtel, Sturmrieme, Kleiderhalter  
empfiehlt **Geermann Dircksfeld** aus Göthen, Markt,  
Ecke der 11. Budenreihe, dem Barfußgäßchen ge-  
genüber.

Ein wohl assortirtes Lager  
sämmlicher Waffengattungen, als: aller Arten Ge-  
wehre, Büchsen, Pistolen, Terzerole etc. empfiehlt  
**Haaken-Plomdeur,**  
Waffenfabrikant aus Lüttich.  
Stand: Kaufhalle, Gewölbe Nr. 30.

**C. F. de L'Aigles,**  
Juwelier aus Hamburg,  
Ein- u. Verkauf von gefassten und ungefassten  
Juwelen, Brühl Nr. 66, 2 Treppen.

**Charles Bernard,**  
Reichsstraße Nr. 55,  
empfiehlt zum Verkauf  
Amerikanische Gummischuhe en gros.

Englische Bijouterie-Waaren  
von  
**Mordan & Co.**  
Reichsstr. Nr. 55, Selliers Hof, 2. Et.

**Gold-Leisten**  
aller Art, so wie Sopha- und Pfeilerspiegel, Console etc., empfiehlt  
billigst  
Julius Klein aus Berlin, Auerbachs Hof 46, im Gewölbe.

Eine Partie von ca. **3000 Gross**  
guter englischer Stahlfedern  
soll für fremde Rechnung bestmöglichst verkauft werden  
Grimma'sche Straße 2, 1 Treppe.

**Gummi-Ueberschuhe**  
für Herren und Damen, recht schön und dauerhaft gearbeitet,  
so wie wasserdichte Einlegesohlen eigener Fabrik empfiehlt das  
Magazin fertiger Damenschuhe von **F. Wagnus** aus Dresden.  
Verkauf: an der Johannisikirche, vis à vis der neuen  
Schule.

Ich empfehle zu dieser Messe zum ersten Male eine große Aus-  
wahl feiner Damenschuhe und Stiefelchen in allen beliebigen Sorten.  
Die Bude befindet sich in der ersten Reihe bei der Johannisikirche  
mit Firma versehen.

**Brandenburg,**  
Schuhfabrikant aus Erfurt.

Einem hochgeehrten Publikum empfehle ich mein eigenes Fa-  
brikat von Nadlerwaaren bestens und bitte mich bei Bedarf mit  
Ihrer gütigen Abnahme zu erfreuen und sich der reellsten und  
billigsten Bedienung versichert zu halten.  
**Wilh. Diez,**  
Markt, 5. Budenreihe.

Feine rosalederne **Selenk-Puppenkörper** von **Antoinette**  
**Denkhardt** aus Meiningen 13. Budenreihe.  
Lederkoffer, Hutschachteln, Jagd-, Geld- und Reisetaschen zu den  
bekanntesten billigen Fabrikpreisen Petersstraße Nr. 1/68.



## Bettfedern-Verkauf.

Joseph Czuzmann aus Böhmen empfiehlt sich mit sein geschlossenen Bett- und Flaumfedern zu billigen Preisen: Petersstraße Nr. 37.

**Bogelbauer,**  
en gros und en detail, empfiehlt zu den billigsten Preisen  
Wilh. Diez, Markt, 5. Budenreihe.

Zu verkaufen liegen schwere Winterbuckskins für den festen Fabrikpreis von 20 bis 25 Ngr., wie auch ausgezeichnet feine Tuche von 48 bis 50 Ngr., schwere Rockstoffe und schwarzer Buckskin,  $\frac{3}{4}$  bis  $\frac{10}{4}$  breit, von 37 bis 48 Ngr., Cassinet zu Pelzüberzügen zu 9 Ngr. zum Ausschneid beim Goldarbeiter Steger, Hainstraße Nr. 5,  $1\frac{1}{2}$  Treppe.

## Zur Anlegung eines Hotels

oder einer großartigen Tabagie an einem nach sachkennerischem Ausspruche ausgezeichneten Plage Leipzigs kann ich einen Verkäufer nachweisen.

Hainstraße Nr. 5.

Dr. Schmutz.

Zu verkaufen ist ein in Connewitz gelegenes Haus, welches sich zu 8 Proc. verzinst, mit 300 Thlr. Anzahlung, durch  
Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

## Für Kupferstecher.

Englische Kupferplatten, fein polirt, zum Stechen, 2 Stück à 26 Zoll lang und  $19\frac{1}{2}$  Zoll breit, à  $11\frac{1}{2}$  Pfd schwer, 2 Stück à 15 Zoll lang und  $10\frac{1}{2}$  Zoll breit sollen billig verkauft werden bei  
Carl Peters, Graveur in Braunschweig.

Zum Verkauf in Baaren oder zum Tausche gegen Waaren ist ein Döblerischer Prachtapparat mit 60 Lichtgemälden, Insectenmikroskop und Chromatropen billigst von heute bis 8. Oct. mit gründlichem Unterricht zu haben, womit sich Jeder auf Reisen seine Existenz schaffen kann. Eben so eine vollständig eingerichtete Haus- und Reiseapotheke in einer Cassette. — Zu sehen im Gasthof zur Stadt Breslau in Leipzig, 2. Stock, Nr. 26, oder bei dem Herrn Wirth im Falle der Abwesenheit des Eigentümers.

## Eine Strohhut-Pressmaschine

von polirtem Stahl, wie eine in der Ausstellung aufgestellt war, die sehr leicht und schön arbeitet, steht Brühl Nr. 28, 2 Treppen zu verkaufen.

## Habt Acht!

- 1 Doppel-Jagdgewehr mit Jagdtasche, Schrotbeutel und Pulverhorn,
- 1 feine Scheibenbüchse mit Damastrohr,
- 1 do. do. mit Stahlrohr,
- 1 kleiner Saken,
- 1 großer Saken,
- 1 Tesching, Schrot und Kugeln, mit und ohne Kugeln zu schießen,
- 1 Paar Scheibenpistolen in Etui,
- 1 Paar antike Meiterpistolen mit starker Goldverzierung in Etui nebst allem Zubehör,
- 1 Jagdgewehr mit goldverzierter Scheibe,
- 1 rehsfarbner Jagdhund, (2 Jahre), große Weimarsche Race und firm dressirt, ist zu verkaufen Burgstraße Nr. 7, parterre.

1 Kommode, 1 Spiegelschränkchen, hell polirt, 1 Waschtisch, 2 Küchentische, 1 großer runder Tisch, 1 halbrundes Tischchen, 1 großes Schüsselbret, 1 Comptoirpult, 1 Stehpult, 1 Comptoirsessel, Lampen und Hängelampen, 1 Leder- und 1 Holzkoffer etc. sind zu verkaufen kleine Fleischergasse Nr. 29, 1 Treppe.

Wegen Wohnungsveränderung sollen mehrere Haus- und Wirthschafts-Geräthe verkauft werden. Kauflustige werden gebeten sich Donnerstag den 2. October lange Straße Nr. 15, 2 Treppen hoch zu bemühen.

Auch ist daselbst noch ein großer Waschtisch.

Zu verkaufen steht ein Kirschbaumner Divan mit Kosschaaren Johannisgasse Nr. 28 im Hofe quervor.

Zu verkaufen sind mehre neue und gebrauchte Divans von Kirschbaum und Mahagony Glockenplatz Nr. 6 parterre.

Zu verkaufen ist ein vollständiges Federbette Reudnitzer Straße Nr. 4 parterre rechts.

Zu verkaufen: ein junger gelber Wasserhund, so wie ein junger brauner Wachtelhund Nicolaisstraße Nr. 8, 4 Treppen.

Zu verkaufen: schön schlagende Canarienvögel in schöner Auswahl zu verschiedenen Preisen.  
Nicolaisstraße Nr. 8, 4 Treppen.

## Ein schöner Neufundländer

ist zu verkaufen Thomaskirchhof Nr. 4, 1. Etage.

Zu verkaufen ist ein kräftiger Ziegenbock zur Zucht und zu erfagen Taubschweg Nr. 3 parterre.

## Schöne ungarische Sprosser

und einsame Spazier, so wie ausländische Canarienvögel sind angekommen Schloßgasse Nr. 2. Aufenthalt nur 2 Tage.

## Kometen-Kerzen,

das Feinste von Stearin-Kerzen, so wie eine sehr schöne Secunda-waare, empfiehlt in Kisten von 25 Pack an

das Stearinkerzen-Verschleiß-Comptoir von

Gustav Costenoble,

Comptoir kleine Fleischergasse Nr. 23/24.

## Stearinkerzen prima Qualität

empfehl zum billigsten Preis

J. J. Seebe, Markt Nr. 13.

## Zu verkaufen.

Muskatennüsse, auszulesen, à Loth 12 Pf., Zimmet, feinen, à Loth 15 Pf., Muskatblumen, à Loth 12 Pf., Thee, besten, à Loth 15 Pf., Vanille, die Schote 2 Ngr. 5 Pf., auch 3 Ngr. Ich bitte, meine Herren und Damen, mich in Nahrung zu sehen. Mein Stand ist in der Petersstraße, Ecke des Preussengäßchens Nr. 37/28. Frau Rohle aus Glauchau.

Westind. Rum, Würzburger und besten Rothwein à Bout. 8 Ngr., empfiehlt C. F. Kunze, große Fleischergasse Nr. 27.

## Brust-Bonbons.

Die berühmten Brust-Bonbons von George, Apotheker in Epinal, sind in Leipzig bei D. Liliebeim, Comptoir in der Centralhalle, in Schachteln zu 8 Ngr. zu haben.



## Das Thee-Lager

von

## Friedrich Fleischer in Leipzig,

37 Grimma'sche Strasse,

empfehl sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten echten chinesischen Thee's, als

Caravanen . . . . . 60 Ngr.	Souchong . . . . . 30 Ngr.
Peckoe Prima . . . . . 57 Ngr.	Hyson . . . . . 40 Ngr.
- Secunda . . . . . 50 Ngr.	Gunpowder . . . . . 40 Ngr.
- Tertia . . . . . 45 Ngr.	

Vollständig assortirtes

## Cigarren-Lager

bei

Robert Schreckenberger,

Dallesche Straße Nr. 15.

## Importirte Havanna-Cigarren

in großer Auswahl bei

Gustav Costenoble,  
Comptoir kleine Fleischergasse Nr. 23/24.

Hierzu zwei Beilagen.

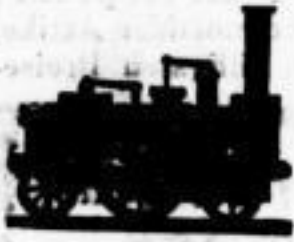


# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Erste Beilage zu Nr. 273.)

2. October 1851.



## Bekanntmachung.

Die Expedition für das Reisegepäck wird, um Pögerung in der Abfahrt zu vermeiden, 10 Minuten vor Abgang des Zuges geschlossen, und später eingeliefertes Reisegepäck muß unbedingt zurückgewiesen werden.  
Leipzig den 24. September 1851.

Leipzig: **Dresdner Eisenbahn-Compagnie.**

**Gustav Hartvet**, Vorsitzender.  
**F. Busse**, Bevollmächtigter.

Im Verlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen, so wie bei **Louis Rocca**, Grimma'sche Straße Nr. 11, zu haben:

### **Moppelchen,**

oder die

**Folgen eines Maskenballs**

im Schützenhause,

oder

**der kleine Türke.**



Mit drei feinen Holzschnitten und einer colorirten Titelvignette.

Preis: 5 Ngr.

Der interessante Vorfall, den diese Schrift behandelt, wird jedem Leser ein Lächeln abgwinnen und eine heitere Stunde bereiten.

Ferner:

**Meister Colpatsch**

auf der

**Leipziger Messe,**

oder die

**Jesuiten in Leipzig.**

Mit 4 Holzschnitten von **Albrecht Dürer II.**

Preis 6 Ngr.

Leipzig, den 30. September 1851.

**C. B. B. Naumburg,**  
Königsstraße Nr. 2.

Verkauf neuer und alter Musikalien in der Leib-Anstalt für Musik von **C. Romig**, Gewandgäßchen Nr. 5.

## Localveränderung.

**Barbey Imer & Rossé,**

Uhrenfabrikanten aus der Schweiz,

haben ihr Lager jetzt **Reichstraße Nr. 50, 1 Treppe.**

**Grünthals Stickmuster-Verlag**  
aus Berlin

befindet sich von jetzt ab

**Grimma'sche Straße Nr. 24 im Gewölbe.**

## Ausverkauf feiner weisser Stickereien

von **Gebrüder Groh** aus Plauen,  
**Reichstraße Nr. 33.**

## Ganz billiger Ausverkauf.

Wegen Räumung meines Peitschen-Lagers bin ich gesonnen, den Bestand sehr billig zu verkaufen.

**Gappe**, früher **Stahlmann** aus Berlin,  
Peitschen-Fabrikant.

Stand: 14. Budenreihe, nahe der Hainstraße.

## Schweizer Kräuter-Haaröl

ist das vorzüglichste Mittel, um das Ausfallen und Grauwerden der Haare zu verhindern. Es riecht angenehm und bringt bei öfterem Gebrauch ganz neue Haare hervor. In Gläsern à 5 Ngr. bei **S. Blumenstengel** im Barfußgäßchen.

## Westen-Lager

von **S. Aronstein, Cahen & Co.** aus Elberfeld,  
**Hainstrasse Nr. 39 am Markt.**

## Local-Veränderung.

**A. Mossner,**

**Portefeuille- und Ledergalanteriefabrikant aus Berlin,**

**am Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus 1 Treppe.**



## Toilette-Seifen

in den verschiedensten Qualitäten, desgleichen  
Parfumerien

in jeder Gattung empfehlen wir den Herren Wiederverkäufern unter  
Zusicherung reeller Bedienung.

**Friedrich Jung & Comp.,**  
K. S. conc. Parfumerie-Fabrik in Leipzig.

## Ganz-, Spritzen-, Schläuche

in allen Breiten sind wieder in vorzüglicher Güte fertig geworden  
und zu den billigsten Preisen zu haben Universitätsstraße Nr. 17  
bei **J. S. Dittrich**, Posamentierer.

Eine Partie

## Möbelstoffe,

50% unter dem Fabrikpreise,

ist zu kaufen in der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 13.

## Das Neueste von Stuhuhren

in  
Bronze-, Porzellan- und Holzgehäusen,  
wie auch eine reiche Auswahl goldener und silberner Uhren für  
Herren und Damen, empfing und empfiehlt der gütigen Berücksichtigung eines geehrten Publicums bestens

**C. Louis Baumgärtel**, Uhrmacher,  
jetzt Grimma'sche Straße, Café Français, früher Hainstraße.

## Das Corallenlager

von **Enrico Riccioli** aus Genua

befindet sich jetzt Reichsstraße und Brühl-Ecke Nr. 30.



## J. P. Guerlin,

Uhren-Fabrikant aus Berlin,

hält während der Messe assortirtes Lager aller Arten Nachtuhren,  
Nippuhren, Cartels und Regulateurs.

Wohnung: Auerbachs Hof 51, 1 Treppe hoch.

Seidene und baumwollene

## Regenschirme

empfehlen ganz billig die Fabrik von

**J. F. Werner & Sohn**

aus Berlin.

In Leipzig am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

## R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

En gros-Lager von

Londoner, Birminghamer u. Sheffielder Kurzwaren, Stahlfedern,  
Gummischuhen, chinesischen Artikeln etc. etc.

Das Musterlager

## feiner Lederwaren

von

**Christian Haas & Comp.**

aus Offenbach a/M.

befindet sich Petersstraße Nr. 1, zwei Treppen.

## Das Pelzwaaren-Lager

von

**Ad. Schiller** aus Berlin,

zum Wallfisch,

Brühl- u. Nicolaistrassenecke, 1 Tr.,

empfehlen sein assortirtes Lager fertiger Belsepelze,  
Palletots und aller in diesem Fache vorkommender Artikel  
und stellt bei der reellsten Bedienung die billigsten Preise.

## Lager weisser Schweizerwaaren.

**Gebrüder Hechinger jun.**

aus Buchau und St. Gallen,

Reichsstraße No. 45/399, 1. Etage, der  
Seidenhandlung der Herren Berger & Voigt  
gegenüber,

halten Lager während der Messe zu bekannt billigen Preisen in  
gestickten, brodirten, gestreiften Spottets, Jaconnets,  
und □ Gardinen, Mouffelin, Organdis,  
Bettdecken, Ballkleider, Piqué, Battiste, Cambrics,  
Croisê, gefärbte Battiste, Futter-Mouffelin, Lapet,  
leinenen Tücher, Rivieretücher, Linon u. s. w.  
ferner in feinen Stickereien, als Chemisettes, Kragen, Aermel,  
Manschetten, Modesties u. s. w.

## Die Cartonnagen-Fabrik

von **Wilhelm Bernitz** aus Braunschweig

empfehlen den Herren

**Buchbindern u. Kurzwaarenhandlungen**

ihr großes Lager von Papp-Galanterie-Waaren, als: Nippfächer,  
Etuis, Kästchen, Toiletten, Necessaire, Uhrhalter, Stamm-, Notiz-  
und Nadelbücher etc. in feinsten wie ordinärer Qualität. Die  
Fabrik ist durch Maschinen in Stand gesetzt, die Waare bei solidester  
Arbeit zu den niedrigsten Preisen zu liefern.

Stand: Markt, 9. Budenreihe, an der Rathhaus-  
seite die 3. Bude links.

## Die Porzellan-Manufactur

von

**C. F. Kling & Co.**

in Ohrdruff

empfehlen diese Messe ein sehr reichhaltiges Lager ihrer Erzeugnisse  
in neuen Luxus- und couranten Gegenständen.

Gewölbe: Auerbachs Hof Nr. 59.

## Carl Simon

aus Hamburg,

Lager von englischen Stahlwaaren,  
Wagners, Gillots und Mitchells  
Stahlfedern, Makintosh-Gummi-  
Schuhen, Kleiderhaltern u. elastisch.  
Schuh-Cords, Patent-Feuerzeugen,  
mexikan. Patent-Gummischuhen.  
**31. Grimm. Str., 1. Etage.**



## Andreas Schilling, Gewehr-Fabrikant aus Suhl,

empfehle sich mit einer reichhaltigen Auswahl von Büchsen, in jeder Qualität Doppel- und Büchsen-Flinten und dergleichen Pistolen. — Bei solider Bedienung versichert derselbe die möglichst billigsten Preise zu stellen. Stand: Hainstraße, an dem Rüstner'schen Hause Nr. 1.

## Jacob Windmüller aus Hamburg,

Grimma'sche Strasse Nr. 1, vis à vis dem Naschmarkt, über Auerbachs Keller,  
Lager  
feiner Spazierstücke und Holzwaaren eigener Fabrik.

## Büsche & Acary

aus Iserlohn,  
(früher Ebbinghaus & Büsche),  
Lager aller Sorten Nähnadeln,  
so wie  
Kron- und Wandleuchter.  
Neumarkt, große Feuerkugel.

Das Musterlager  
bemalter und vergoldeter

## Porzellane

von

J. W. Bruckmann Söhne

aus Deutz bei Cöln  
befindet sich

Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage.

Eingang der K. Berliner Porzellanniederlage gegenüber.

## Avis für Herren.

Das Magazin eleganter Berliner Herren-Garderobe

im Café français

empfehle auch diese Messe ein reichhaltig sortirtes Lager der neuesten Herrenkleider in bekannter Güte zu sehr billigen Preisen.

1 Tr. Café français. 1 Tr.

## Das Lager

weisser Baumwollen-Waaren

von

Carl Facilides

aus Plauen in Sachsen

empfehle sich mit

brochirten Gardinen,  
Mulls, Jaconets, Mus-  
selinen etc.

Böttchergässchen Nr. 3, 1. Etage.

## 31. Grimm. Str., 1. Etage, Shaw & Fisher.

Britannia-Metall-Kaffee-, Thee-  
Service, Theebreter und Leuchter:

## E. Baudouin & Comp.

aus Berlin u. Züllichau,

Reichsstrasse Nr. 13, 545, 1 Treppe,  
empfehlen ihr Lager farbiger und schwarzer Seiden-  
waaren, Westen, Herren-Halstücher, schwar-  
zer Lustrines-Tücher mit Frangen etc.

Leinen- und Wäsche-Lager  
eigner Fabrik

## von Carl Heidsieck

aus Bielefeld.

3/4 naturgebleichte schwere Leinen aus Handgarn, weiße und ge-  
druckte Taschentücher, Batisttücher, Drell- und Damastgedecke,  
Kaffeeservietten, Handtücher, Kestlerleinen, Herren- und Da-  
menhemden, Kragen, Vorhemden u. Manschetten bedeutend  
herabgesetzt. Das Lager ist nicht kleine Fleischergasse mehr,  
sondern Stadt Gotha parterre.

## Rosenthal, Steinhart & Co. aus Göppingen (in Württemberg)

beziehen die hiesige Messe zum ersten Male und empfehlen ihr  
Fabrikat in Warchent, leinenen und baumwollenen  
Zwillischen, fertigen blauen Fuhrmannshemden etc.  
so wie in

gewobenen Damen-Corsetten ohne Naht.

Das Lager befindet sich

Brühl Nr. 83, im schwarzen Rade,  
der Leinwandhalle gegenüber.

## R. Bobritz aus Gotha

empfehle sein Solzgalanteriewaarenlager  
Burgstraße Nr. 16, 2 Treppen.

## Muster

von

Camphin-Lampen,  
Thomasgässchen No. 3, 1 Tr.

## Erhard & Söhne,

Bronze-Galanterie- und Kurz-Waaren-Fabri-  
kanten aus Schw. Gmünd,

Reichsstr. Nr. 2 im Gewölbe.

## Maischofer & Baurittel,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,

Nicolaistrasse No. 7, Stadt Hamburg, 2. Etage.



Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich neben meinem  
**Lager fertiger Federbetten, Bettfedern und Matrasen noch ein Lager**  
**fertiger Herren-, Damen-, Kinder- und Bettwäsche**  
 in allen nur vorkommenden Sorten errichtet habe, und verspreche, die mich Begehrenden auf das Billigste und Schnellste zu bedienen.  
 Sothe verp. Leiberitz, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus), früher Schützenstraße Nr. 5.  
 NB. Bestellungen jeder Art werden schnell und pünktlich besorgt.

### Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich Licht- und Pfenschirm-Gestelle, Etageren, Consols, Stickerahmen, Fenstervorhänger, Toilettenspiegel und noch vieles in diesem Fach einschlagende Artikel. **A. Kuhl**, Galanteriedrechsler aus Dresden. Stand Augustusplatz, Eckhude in der Steingutgasse.

### Das Neueste,

was von **Ballkleidern, Gardinenstoffen und Stickereien**, als: **Mantillen, großen Tüchern, Schleiern, Chemisettes, Kragen, Negligéhauben** etc. erschienen, ist bereits eingetroffen und empfehle ich alle diese Artikel en gros und en detail zu billigen Preisen. **C. Parpalloni**.

### Patent-Gummi-Schuhe mit Ledersohlen

in bester Qualität,

für Herren à 1 Thlr. 10 Ngr.,

" Damen à 1 " 5 "

" Kinder à — " 22 1/2 "

im Fabriklager von

**Geop. Chr. Weglar**, Brühl, Feinwandhalle Nr. 3 u. 4.

### **Isensee & Claude** aus Paris und Leipzig,

Grimma'sche Strasse No. 10/608, 1. Stock,

empfehlen ihr

**Lager französ. Galanterie- und kurzer Waaren**

unter Zusicherung billigster Bedienung.

### **Rich. Reinbauer's**

# STAHL-FEDERN-

Lager ist Petersstrasse No. 1.

Musterlager von

**C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin**  
 am Markt, Kochs Hof 2. Etage.

### Muster-Lager

der Königl. Bayer. priv. Krystall-Glasfabrik

## Theresienthal,

ganz neue Gegenstände enthaltend, befindet sich **Sainstr. Nr. 4, 1. St.**

### **Jahn & Arendt,**

**Maschinen-Fabrikanten aus Dessau,**

Sainstraße Nr. 21, goldner Saal 2 Treppen.

### Geld- u. Documenten-Schränke, feuerfest u. gegen Einbruch.

Ein hochgeehrtes Publicum erlaubt sich Unterzeichneter bei seiner Anwesenheit in Leipzig auf seine Geldschränke aufmerksam zu machen, die, bei aller Solidität gearbeitet, kürzlich in Berlin bereits im größten Feuer sich bewährt haben, wozu ich auf die neuesten Berliner Zeitungen verweisen kann.

**Herrmann Burow** aus Berlin,

Kaufschloffer und Fabrikant feuerfester Geld- und Documenten-Schränke.

Stand: Kochs Hof.



# Die „Vereinigten Waaren-Magazine“ der Centralhalle

empfehlen sich mit:

**Wenden, f. und ord.**, in hiesiger Armenanstalt gefertigt, à Stück von 15 Ngr. an;  
**Strümpfen und Socken** von bestem 6dr. Garn;  
**Spazierstöcken und Cigarrenspitzen** nach den neuesten Pariser Modells;  
**patentirten Thürgriffen** von Büffelhorn, die als etwas Neues und Praktisches empfohlen werden können, so wie  
 allen Arten  
**Drechslerwaaren** in großer Auswahl;  
**unzerbrechlichen Gutta-Percha-Spielwaaren**;  
**f. lackirten Blech- und Kupferwaaren**, als: Brodkörbchen, Teller, Schreibzeuge, Feuerzeuge, Cigarren-  
 becher u. s. w.; Kasserolen, Wasserkessel und Wärmflaschen;  
**Carlsfelder Wand- und Stutzuhren** zu Fabrikpreisen;  
**f. Cartonnagen und Luxuspapieren**, so wie  
**Parfümerien und Toilette-Seifen** in allen Gerüchen;  
**Thonwaaren**, als: Kapseln, Consols, Figuren, Blumentöpfe in 10 verschiedenen Größen und Farben;  
**Porzellan**, als: Nippelschfiguren, Tassen, Bierstöpschen, Schreibzeuge und Attrappen;  
**Eisenguss- und Bronzewaaren**, als: Garnwinden, Briefhalter, Briefbeschwerer, Regenschirm- u. Pfengeräthständer;  
**f. Gutta-Percha**, sortirt in allen Neuheiten, und  
**Lederwaaren**, als: Portemonnaies in 40 div. Sorten, von 10 Ngr. bis 2½ Thlr., Cigarren-Etuis, Brieftaschen,  
 Näh-Recessaires, Albums und andere  
**Buchbinderswaaren**;  
**f. optischen und mechanischen Fabrikaten**, als: Briefwaagen, Fädnmaschinen, Reißzeuge, Fernrohre, Gold-  
 waagen, Fadenzähler und Lognetten;  
**Pussdecken** in allen Dessins und in ganzen Stücken, und **Reisetaschen** in div. Größen;  
**Blumen**, als: Bouquets, Kränze, Hutbarben, Camellien, Rosen und Fruchtsteller im neuesten Geschmack;  
**Eau de Cologne** pr. Duzend Flaschen 1½, 2 und 4 Thlr.;  
**Strickkörbchen in Draht und Zinncomposition**

zur geringsten Berücksichtigung und versprechen bei billigsten aber festen Preisen die prompteste Bedienung.



## B. Burchardt & Söhne,

Teppich-, Wachstuch- und Rouleauxfabrikanten  
aus Berlin,



Katharinenstraße Nr. 22, auf dem Hofe parterre links,  
 empfehlen alle Sorten Deckenzeuge zu ganzen Zimmern, abge-  
 passte Sophatteppiche und Bettvorleger, Wachstuche,  
 gemalte Fenster-Rouleaux, Damen- und Reisetaschen, feine wollene Tisch-  
 decken im neuesten Geschmack en gros & en detail billigst.

## Die Thonwaaren-Manufactur

von  
**O. Kanold & Comp. aus Steinau aO.,**

während der Leipziger Michaelismesse Auerbachs Hof 2. Stage  
 vorn heraus bei Herrn Advocat Müller,

empfeht alle Arten Thonwaaren naturell und decorirt.

## Die Metallschriften-, Präge- und Lackirwaaren-Fabrik von F. Warm & Co. aus Berlin, Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe,

bezieht zum ersten Male die hiesige Michaelismesse und empfiehlt ihr reich und modern assortirtes Waarenlager.  
 Agenturen werden in jeder Stadt eine errichtet und Meldungen hier in unserem Verkaufsbüro  
 oder franco Berlin entgegengenommen.

## A. G. Schneider aus Buchholz bei Annaberg

empfeht sein reichhaltig assortirtes Lager von Posamentenwaaren en gros und en detail, als Franzen, Gimpel, Borden in Seide,  
 Wolle und Baumwolle, wie auch wollene, leinene und baumwollene geklöppelte Spitzen aller Art zu den realsten und billigsten  
 Preisen einem gebieten hiesigen und auswärtigen Publicum mit der ergebenen Bemerkung, daß mein Stand jetzt durch die Verlegung  
 der Buden in der 4. Budenreihe auf dem Augustusplaz, quervor dem Durchgange von der Paulinerkirche her, und an der gelben  
 Firma kennbar ist.



## Das Musterlager von Geldbörsen, Gold- und Silbergespinnst, Livree- borden &c.

aus der Fabrik von  
**F. C. Anselm** in Offenbach a/M.,  
befindet sich **Petersstrasse Nr. 1, 3 Treppen.**

## Isaac Wentura aus Wien

empfehlen sein Lager von f. Galanterie- und Drechslerwaaren, Sigargarenspitzen in Meerschaum und Bernstein &c.; für Damen eine neue Art Armbänder in verschiedenen Farben; ferner echt türkische Mützen (Fes), türkischen Tabak, türkisches Rosenöl, echte Weichselrohre und ein großes Sortiment rober Meerschaumklöße.

Stand: **Katharinenstrasse Nr. 1 im Hofe, Niederlage Nr. 4 und 6.**

## Geisslinger

## Bein- und Elfenbein-Waaren.

Ein vollständiges Mustersortiment unseres Fabrikats, als: Kinderspiele und geschnitzte Nipp-Gegenstände haben wir zur Annahme von Aufträgen den Herren **Jacob Havené Söhne, Kochs Hof** im Mittelgebäude, übergeben.

**A. Wittich, Kimmel & Co.**  
aus Geisslingen.

## Saatweber & Comp., Bandfabrikanten

empfehlen ihr Lager von Merinos-Bänder, -Ligen und -Kordel, Kameelgarn-Kordel und -Besagligen, Soutache, halbseidene Agremments, wollene und Kameelgarn-Schnürsenkel, seidene Damenkleiderbesagbänder in reichster Auswahl &c.  
**Reichsstrasse Nr. 40/43A, Ecke des Böttchergäßchens 1 Treppe hoch.**

## Hartwig Hoertel, Schirm-Fabrikant aus Berlin,

hält während dieser Messe Lager der  
neuesten seideneu Regenschirme,  
so wie aller Gattungen baumwollener Regenschirme und stellt  
die billigsten Preise.

Das Lager befindet sich:  
**Katharinenstrasse No. 1, am Markte.**

## W. Kaempff & Co., Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim, Reichsstrasse Nr. 32, 2. Et.

## Paul Oppenheim aus Paris,

rae neuve des petits Champs 13.  
Lager in Brillanten, Rosen, Perlen und echten  
Steinen aller Art, roh und geschliffen.  
**Brühl 17, Auerbachs Haus, 2 Tr.**

## Alex. Freystadt aus Berlin

ist auf hiesigem Plage mit einem wohl-  
affortirten Lager fertiger

## Muffen



von den verschiedensten Pelz-Arten und in  
allen Farben, als: grau, braun, schwarz,  
angekommen und verkauft dieselben en  
gros und en detail von 1 Thlr. 5 Ngr.  
bis zu 6 Thlr. das Stück. Bei letzterer  
Sorte befindet sich etwas ganz Neues, welches  
dem Zobel ähnlich und allgemeinen Beifall  
findet. Das Lager befindet sich **Katharinen-  
strasse Nr. 6, Klassigs Kaffeehaus, 1 Treppe.**

## Dosen-Lager von G. Abele & Comp. in Stuttgart und Enzheim, neue Reihe, Eckbude (im Kleinen) (Glaspalast!)

## Bürsten-Lager von J. G. Klein in Tübingen, ebendasselbst!

## Saling's Perusilber-Fabrik aus Berlin,

Reichsstrasse Nr. 23, 1. Etage,  
empfehlen ihr silberweißes Argenta, wie selbstfa-  
bricirtes Messing u. Tombach in gewalzten Blechen  
und Barren zu den billigsten Preisen. **Sämmtliche  
Metalle sind frei von Schiefen, vorzüglich dehn-  
bar und gut im Feuer stehend.**

## Zur gefälligen Notiz.

Ueber **Saling's Perusilber** spricht sich die Königl. Hochl.  
Administration des Blaufarbenwerkes Oberschlema in einem Atteste  
de dato 9. August 1851 wörtlich dahin aus: „nach genauer  
Untersuchung eines Stückes Perusilber dasselbe völlig frei von  
Arsenik, so wie überhaupt von ganz vorzüglicher Qualität  
von ihr besunden worden ist.“ — Die Pfannenstieler Blaufarben-  
werk-Administration spricht sich in einem Atteste de dato 8. Aug.  
1851 wörtlich dahin aus: „das **Saling's Perusilber** bei vorge-  
nommener chemischer Untersuchung völlig arsenikfrei gefunden  
worden und dies Metall derselben in Hinsicht seiner Weisse und  
Dehnbarkeit **ausgezeichnet** erscheint.“ — Herr Professor Plattner  
in Freiberg spricht sich ferner in einem Atteste vom 18. Juli 1851,  
nachdem die Analyse in dessen Laboratorio gemacht worden, eben-  
falls wörtlich dahin aus: „das in dem Perusilber ein Gehalt von  
Arsenik nicht aufgefunden werden konnte.“ — Die Atteste liegen  
zur Einsicht bereit. — Es kann somit dies Metall **vorzugs-  
weise** zu Speisegeräthen empfohlen werden, zumal es nicht den  
Beigeschmack hat, den viele andere Weismetalle haben.

## Für Damen!

empfehlen die Fabrik von

## G. Lottner aus Berlin

Corsets, mit und ohne Achsel, Leibbinden und Morgens-  
corsets, vorzüglich gut sitzend, **Hophaarröcke**, neueste Art,  
zu Bällen und Festlichkeiten passend, und **Steppdecken** in schön-  
ster Auswahl und **Steppdecken**.

Stand: **Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage.**



31, Grimm. Str., 1. Etage,  
**John Gossnell & Comp.**  
 Windsor-, Toilette- u. Honig-Seife

bei  
**Carl Simon.**

**A. Guhse & Co.,**  
 Silberwaaren - Fabrikanten  
 aus Berlin,  
 Reichsstr. 17, 2 Treppen.

**H. Helmeke,**  
 Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,  
 Reichsstr. Nr. 42.

Lager feiner Schweizer Stickereien  
 von

**Eduard Hauser**

aus St. Gallen

Nicolaistraße, Stadt Hamburg, Nr. 29.

✱ **G. Schmidt** ✱  
 ans Eisenach und Weimar

empfeht zum Erstenmale zu dieser Messe ein vollständiges Lager  
 der modernsten Regen- und Sonnenschirme und verspricht en gros  
 so wie en detail die allerbilligsten Preise.

Sein Stand ist in der Glasbandlung des Herrn  
 Kreis, Grimma'sche Straße Nr. 12.

**W. Homann & Comp.,**

Bijouterie-Fabrikanten & Estampeurs  
 aus Pforzheim,

wohnen während der Messe

Reichsstrasse No. 50, 2 Treppen.

Die Peitschen- und Lederwaarenfabrik  
 von

**Schmeisser & Scheiding** aus Berlin,

Spandauer Straße Nr. 49, hält ihre auf das beste gearbeiteten  
 Fabrikate in größter Auswahl und zu soliden Preisen bestens empfoh-  
 len. Markt, A. Budenreihe, Rathhausseite, Bude Nr. 100.

**C. Verdan,**

Uhrenfabrikant nebst Bijouterie aus Locle in  
 der Schweiz, Reichsstrasse Nr. 54/380.

**Georg Müller,**

Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,  
 Reichsstrasse Nr. 54/380.

**J. F. Gotthardt**

aus Berlin

empfeht sein Lager in feinen Lederwaaren, als: Port-  
 monnaies, Cigarren-Etuis, Necessaires für Damen  
 und Herren zu den möglichst billigen Preisen.

Stand: Auerbachs Hof, vis à vis Nr. 14.

**Patek, Philippe & C<sup>ie</sup>,**

vormals

**PATEK & C<sup>ie</sup>,**

Uhren-Fabrikanten aus Genf,

Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

**Neuigkeiten**

für

**Kurz- und Galanteriewaaren-Lager,**

als: neuerfundene Necessaire-Feuerzeuge, Schreibzeuge  
 mit sich selbst entzündenden Siegellampen, neue me-  
 chanische Cigarrenkasten, engl. Feuerzeuge, Nach-  
 lampen, assortirtes Lager von Papier-mache-Fabrikaten,  
 zu Weihnachtsgeschenken geeignet, Correspondenz-  
 und Copirbücher zum Gebrauch ohne Dinte und  
 Feder, in allen Formaten, unzerbrechliche Schreibtafeln, neueste  
 englische und französische Galanterie-Artikel in  
 reichster Auswahl bei

**Emil Salomon & Co.,**

Grimm. Strasse Nr. 2.

Wir empfehlen zu gegenwärtiger Messe unser reichhal-  
 tiges Lager eigener Fabrik von Pathen-  
 briefen, lithographirten, gepressten und geprägten  
 Briefbogen, Visitenkarten, Couverts,  
 Decken zu Cartonagen in Relief- und Buntdruck,  
 Papeterien, Bücherumschläge, Stamm-  
 buchblätter, Album, Goldborden, Krän-  
 ze u. u., so wie eine reiche Auswahl lafirter  
 Bilder mit feinstem Colorit und Lack zu Fabrikpreisen.

**Bartsch & Danckert,**

Markt, Stieglitzens Hof.

Aus eigener Fabrik empfeht für Wiederverkäufer

**Goldborten, Goldpapier,**

feine und ordinaire bunte Papiere, glatt und gepresst,  
 Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stamm-  
 buchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visiten-  
 karten, Kränze, Devisen aller Sorten, gepresste Decken  
 zu Cartonagen u. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.  
 Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

**Eduard Stange**

aus Berlin

empfeht seine Fabrik von

**Gold-Borten und Luxus-Papieren,**

bestehend in verzierten und gepressten Briefbogen und Couverts,  
 Visiten- und Gelegenheitskarten, allen Arten Oblaten, Papeterie-  
 Kasten und Mappen, gepr. Cartonagen und dergleichen Papiere,  
 Nadel-, Notiz- und Stammbücher, Stammbuchblätter, Bilder-  
 bogen und -Bücher, Schreibheft-Umschläge, Neujahrswünsche u.  
 vollständiges Lager in der Grimma'schen Straße Nr. 1, im Vor-  
 dergelände von Auerbachs Hof, 1. Etage.





**Avis für Herren!**  
Das Geschäft auf hiesigem Plage durch seine Solidität und Billigkeit bekannte, größte und nobelste Lager fertiger eleganter

## Herren-Anzüge von Philipp Gaab

befindet sich jetzt Augustusplatz, erste Bodenreihe rechts, die zweite große Bude, Herrn Stadtrath Leubner's Haus gerade über, und bietet dasselbe diesmal Alles, was Eleganz und Mode erheischen.

Zugleich empfehlen wir den achtbaresten Damen unser wohl assortirtes

## Lager von Damenmänteln

in Lama, Taffet, Atlas, und in allen andern wollenen Stoffen

in reichster und schönster Auswahl, und sind die Preise trotz der Eleganz so billig notirt, daß hiermit gewiß Niemand concurriren kann.



**Einzig u. allein: Alte Waage am Markt, 1 Tr. hoch**

werden auch während der diesmaligen Messe

**Die kostbarsten Berliner Herren-Anzüge,**

die in der größten Auswahl in den besten und modernsten Niederländer und inländischen Stoffen vorhanden sind, so auffallend billig verkauft,

daß durchaus Niemand damit zu concurriren im Stande ist.

Das Lager bietet die geschmackvollste Auswahl in Sack-Paletots, Burnussen, Herbst- und Winter-Ueberziehern, Luchseröden, Ball- und Gesellschaftsfracks, Salmuck-, Duffel- und Sibirieneröden, Kapuzen, schwarzen und colorirten Hosen, Westen und dreidoppeltwattirten Haus- und Schlafrocken.

**Berliner Haupt-Fabrik von Adolph Behrens aus Berlin.**

Einzig und allein:

**Alte Waage am Markt, 1 Tr., Katharinenstr.-Ecke.**

## Die Filzfabrik von W. Lipke aus Berlin

empfehlen ihr Lager von Filzschuhen, bedruckten und unbedruckten Oberstoffen zu Filzschuhen, Futter-, Sohlen-, Filzen und Schuhplüschchen,

um gänzlich damit aufzuräumen,

unter den Fabrikpreisen.

Das Lager befindet sich Hainstraße Nr. 26, 2. Etage.

Zum ersten Male besteht hiesige Messe

## die Haupt-Association vereinigter Schneidermeister

aus Berlin

mit einem assortirten Lager fertiger Herrenkleider. Wir bieten den geehrten Käufern und Bestellern nur

**gediegene, moderne Arbeit bei billigen Preisen,**

eben so wird für reelle und gute Stoffe garantirt. Wir bitten ein hochgeehrtes Publikum um gütigen Besuch und Aufträge, da wir versichert sind, daß uns ein guter Ruf vorangegangen ist. Verkaufsort Peterstraße Nr. 26, 1. Etage.

## Götze & Comp. aus Chemnitz,

Hainstrasse No. 22, 2 Treppen,

machen die Herren Tuchfabrikanten auf ihren neuen grossen Ventilator-Wolf, ihre Band-Krämpel und Bandaufbreite-Apparat, Mule Jenny ganz neuen Systems, neuen Spindelbetrieb ohne Schützen, neue Schuss-Spulmaschine etc. aufmerksam, wovon Einiges hier aufgestellt ist.



# Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Zweite Beilage zu Nr. 275.)

2. October 1851.

## Mein Cigarren-Lager

ist wieder vollständig assortirt, und verkaufe ich die schöne so beliebte Canaster-Cigarre immer noch zu 3 Pf. das Stück.

Carl Groß, Klostersgasse Nr. 14, neben dem Hotel de Saxe.

### Engl. Neurenel-Cigarren,

1000 Stück 24 Lhr., 100 Stück 2 1/2 Lhr.,

empfehle in alter abgelagerter Waare

C. S. Bachmann, Petersstraße Nr. 38.

## Düsseldorfer Senf-Fabrik

empfehle echt Düsseldorfer Senf zu den bekannten billigen Preisen in 1/2, 1/3, 1/4 und 1/8 Mäker, scharf und mild, so wie ff. englischen und Kräuter-Senf, welche Sorten sämmtlich auch in Glasbüchsen hübschweise vorräthig sind, August Rißsche, sonst Christ. Bauers Wwe., Sporerstraße Nr. 8.

## Frische Helgoländer Austern, frische See-Hummern und Kieler Sprotten

empfehle die Weinhandlung und Weinstube von  
Rudolph Leuschner, Burgstrasse Nr. 7.

### Diesjährige Pommer'sche Morcheln

sind eine Partie zu verkaufen in der Rauchwaarenhalle, und im Hofe links eine Treppe hoch zu erforschen bei

Radame Seyffertb.

Marinierte Muscheln, neue Elb. Bricken empfiehlt  
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

## Neuen grosskörn. Astrach. Caviar und Kieler Sprotten

erhält und empfiehlt

Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Sehr schöne große Aale, Bricken, Elbinger Bricken und Brathäringe in Wallfässern sind im Einzelnen und Ganzen zu den billigsten Preisen zu haben. Desgl. feinen Danziger Sahndfö, aber wirklich echten Danziger, das Pfd. zu 4 und 5 Mgr. ist zu haben.

Man's Stand ist Schloßgasse am Petersthore.

## Schlesische Salzbutter

à Pfund 8 Mgr. verkauft

Carl Schaaf, Thomagäßchen Nr. 5.

## Kartoffel-Verkauf.

Die bekannten guten mehlichten Kartoffeln, wie im vorigen Jahre, empfiehlt à Mese 3 Mgr. Job. G. Dieze, Schloßg. 2.

Eine Karte Partie gesunde und gute

## Kartoffeln

lagern hier zum Verkauf.

Das Nähere bei Herrn C. E. Pfüger, Frankfurter Straße Nr. 40, oder Reichstraße Nr. 3 beim Hausmann.

Nettigobirnen sind in Scheffeln, so wie in Mäßen billig zu verkaufen im kleinen Ruchengarten.

Wasserschäbchen zum Einreiben sind frisch und süß zu verkaufen Rosenstraße Nr. 9 parterre.

Ein Kirschbaum- oder Mahagoni-Secretair, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter A. B. H 3 sind in der Expedition d. Bl. gefälligst abzugeben.

## Agentur-Gesuch.

Ein Agenturgeschäft, das jährlich Bayern, Württemberg, Baden, französische u. deutsche Schweiz, so wie Sachsen und Preußen mehrmals bereisen läßt, ist geneigt, für anerkannt solide Häuser noch einen oder mehrere courante Artikel zu übernehmen. Gefällige Offerten sub Chiffre F. A. D. A. franco besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für Breslau und die Provinz Schlesien sucht ein in Breslau etablirter Kaufmann ein Commissionslager gangbarer Artikel, welche der Mode nicht zu sehr unterworfen sind.

Adressen werden bei Herrn Sontard Nachfolger angenommen.

Demjenigen, welcher sich gut und bald etabliren will, bietet die Nachweisungsadresse G. K. & T. 27/9 poste restante Leipzig franco eine wahrhaft günstige Gelegenheit!

## Pateck, Philippe & Co.,

Uhren-Fabrikanten in Genf, suchen einen jungen Mann, welcher im Uhrenfache bewandert, englisch, französisch und deutsch spricht und im Stande ist, die Geschäfte an ihrem Plage, so wie auch auswärts zu betreiben.

Während der Messe hier Petersstraße Nr. 38, 1 Treppe.

### Gesucht

wird ein Kutscher Windmühlenstraße Nr. 51.

Gesucht wird sogleich ein gewandter Bursche zum Regelaufstellen in der Wartburg, Schrötergäßchen.

Ein gewandter ehrlicher Kellnerbursche wird gesucht Burgstraße Nr. 7 parterre.

Gesucht wird während der Messe ein Bursche, welcher sich der Kellerarbeit unterwerfen will, bei J. G. Böbler, Klostersg.

Gesucht wird sofort ein Laufbursche von 15 bis 16 Jahren Frankfurter Straße Nr. 20, 2 Treppen vorn heraus.

Ein Laufbursche wird während dieser Messe gesucht Halle'sche Straße Nr. 15, 1 Treppe.

## Stickerinnen

finden Beschäftigung in  
J. A. Hietel's Stickerei-Anstalt, Centralhalle.

## In Hüten fertige Putzarbeiterinnen

können noch beschäftigt werden in der  
Putzhandlung von Ernst Gähler.

Gesucht wird ein Dienstmädchen Dresdner Straße Nr. 5, im Hofe links 1 Treppe.

Gesucht wird zum 15. October ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, neue Straße Nr. 8, 1 Treppe.

Für ein auswärtiges Tapissier-Geschäft wird eine junge, hiermit gänzlich vertraute Dame gesucht. Zu melden in der Blumenfabrik von E. Köhler, Katharinenstraße Nr. 28.

Zu sofortigem Antritt wird ein fleißiges und ordentliches Dienstmädchen gesucht Mittelstraße Nr. 3, 3 Treppen links.

Ein ordentliches Dienstmädchen kann sofort ein Unterkommen finden Lindenstraße Nr. 2, 2 Treppen.



Das concess. Personal-Versorgungs-Comptoir von **Julius Knöfel**, Lurgensteins Garten Nr. 7, welches sich seit seinem 53jährigen Bestehen eines soliden Rufes zu erfreuen hat, überweist **kostenfrei** auserwählte, gut empfohlene Leute, welche in Oekonomie, Handlungen, Fabriken u. s. w. Stellen suchen; ferner: **Souvernanten, Wirthschafterinnen, Wirthschaftsgehülffinnen, Directricen, Verkäuferinnen** u. a. m.

**Ein junger Kaufmann sucht Engagement** in einem Geschäft, gleichviel ob als Comptoirist, Verkäufer oder Reisender. Derselbe hat in allen diesen Branchen gearbeitet und besitzt Sprachkenntnisse; vorzüglich lieb würde es ihm sein, in der Folge Theilhaber werden zu können. Geneigte Offerten bittet man unter der Chiffre „Mac B.“ an Herrn **Müller**, Firma **Marie Winkler**, Universitätsstraße Nr. 1, gelangen zu lassen.

Ein Commis, mit Buchhaltung vertraut, sucht eine Stelle in einem Commissions- oder Fabrikgeschäft und kann, wenn es gewünscht, sogleich antreten. Die besten Empfehlungen stehen ihm zur Seite.

Herr **H. Schilbach**, Grimma'sche Straße Nr. 4, ertheilt nähere Benachrichtigung.

Ein gut empfohlener Commis, welcher in einem Mode- und Ausschneidwaarengeschäft servirt, sucht zum baldigen Antritt ein anderweitiges Engagement. Gütige Offerten werden unter der Chiffre A. B. # 1. poste restante Leipzig entnommen.

Ein bestens empfohlener junger Mann, der das Manufaktur-Geschäft gründlich versteht, der Buchführung und Correspondenz so wie auch der polnischen Sprache vollkommen mächtig ist, wünscht anderweitig placirt zu werden. Gefällige Offerten werden die Herren **L. S. J. Berend** hier entgegen zu nehmen die Güte haben.

**Ein zuverlässiger Kutscher**, der dauernd einigen Herrschaft-n diene, sucht wieder als herrschaftlicher oder Reisekutscher Dienst. Lurgensteins Garten Nr. 7, parterre rechts.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, aus anständiger Familie, das gut nähen erlernt, und nicht auf vielen Lohn, sondern mehr auf gute Behandlung sieht, sucht so bald als möglich eine gute Stelle. Näheres Dresdenener Str. Nr. 55, im Hofe 2 Tr., bei **Sugershoff**.

Ein gebildetes Mädchen, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum 1. Nov. eine Stelle als Laden- oder Stubenmädchen. Zu erfragen **Zeitzer Straße Nr. 19** im Hofe 2 Tr.

Ein Mädchen sucht einen Dienst bei Kindern oder zu häuslicher Arbeit. Zu erfragen **Webergasse Nr. 5**, im Hofe 2 Treppen.

### Gewölbe-Gesuch.

Zu mietben gesucht wird außer den Messen ein Gewölbe am Markt oder in der **Grimm. Straße**. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter der Adresse: **B. L. L.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

### Gewölbe-Gesuch.

Für die künftigen Messen wird am Markt oder den angrenzenden Straßen ein nicht zu beschränktes Gewölbe zum Preise von 400 Thlr. (per 2 Messen) gesucht und gefällige Anerbietungen sub S. in der Expedition dieser Blattes erbeten.

**Logisgesuch.** Ein junger Herr sucht eine freundliche möblirte Stube mit Schlafgemach.

Offerten unter K. L. 38 poste restante franco.

Zu mietben gesucht wird nach der Messe ein kleines Gewölbe in nicht zu entlegener Straße. Adressen bittet man mit 40 gez. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Zu mietben gesucht wird sogleich ein Stübchen im Preise von 12 bis 16 Thlr. Adressen bittet man abzugeben **Ritterstraße Nr. 38** im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird ein Logis von zwei Zimmern mit oder ohne Möbel, sofort zu beziehen, in **Reichels Garten** in der Nähe der Schwimmanstalt. Adressen abzugeben im **Einhorn**, Dresden **Str. Nr. 55** bei **C. S. Hoffmann** im Gewölbe.

Zu mietben gesucht wird ein Gewölbe für das ganze Jahr, mittler Größe, welches Ostern 1852 zu beziehen ist, am liebsten in der Nähe des Markts oder sonst belebter Straße. Adressen beliebe man gefälligst in der Buchhandlung des Herrn **Klinkhardt**, Ritterstraße Nr. 7 abzugeben.

Gesucht wird von ein paar pünctlich zahlenden Leuten ein Logis, welches wo möglich auch gleich bezogen werden kann. Preis von 28—30 Thlr.

Adressen bittet man kleine **Windmühlenstraße Nr. 12** bei dem Herrn **Klempnermeister Werner** niederzulegen.

Gesucht wird ein elegant möblirtes Zimmer nebst Schlafcabinet, vorzugsweise an der Promenade. Offerten beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre N. Y. Nr. 18 abzugeben.

Eine pünctlich zahlende Wittwe sucht ein kleines Logis, gleich zu beziehen. Adressen bittet man unter St. Nr. 10 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Stube vorn heraus im **Peters- oder Grimma'schen Viertel** (Vorstadt) wird von einem ledigen Herrn fürs Jahr zu mietben gesucht.

Offerten werden **Poststraße Nr. 9** parterre angenommen.

### Messlocalvermiethung.

Vorn heraus in der 1. Etage des **Lederhofes**, Hainstrasse Nr. 25, ist für die Dauer der Messen ein Zimmer mit Regalen und Alkoven als Verkaufslocal zu vermietben.

**Messvermiethung.** Eine fein möblirte Stube nebst Schlafstube Luchhalle, Treppe D, 1. Etage links.

In Frankfurt a/D. ist von nächster Martinimesse an nahe am Markt in einer guten Messgegend ein großer Saal von 5 Fenster Front anderweitig zu vermietben, der seit mehreren Jahren zum Lager und Verkaufslocal bedruckter Messel ic. benutzt worden ist. Es werden alle Bedürfnisse, Logis und Speisung gegeben, auch die frühere directe Empfangnahme, Lagerung der Waaren, Expedition und Frachtverlegung gegen übliche Provision besorgt.

Reflectirende belieben sich bei Herren **Büschel & Acary** aus **Ferloh**, Neumarkt, große Feuerkugel, zu befragen.

In dem Hause Nr. 13 in der **Petersstraße** ist ein großes Gewölbe nebst Schreibstube und Niederlage (bisherige Localität des Herrn **Abraham-Kämpfer**) von **Michaelis 1852** an zu vermietben durch

**P. N. Kraft**,  
Comptoir in **Better's Hof**.

Ein Theil des Verkaufsgewölbes **Hainstraße Nr. 1**, und zwar in dem 4. Gewölbe vom Thorwege des Hauses nach dem Hotel de Pologne zu, ist abzulassen. Das Nähere beim **Mietber** desselben oder dem **Hausmann**.

Ein großes Erker-Zimmer nebst Alkoven ist als Verkaufslocal auf folgende Messen billig zu vermietben **Hainstraße Nr. 26**, 2 kleine Treppen.

### Vermiethung.

Die seither dem Herrn **Carl Gottschalk** vermietbeten Handlungslocalitäten und dazu gehörigen Lagerräume im **Tauchnis'schen** Hause am **Brühl** sind getrennt oder ganz von Ostern 1852 an zu vermietben durch **Dr. Friederici senior**.

Im **Tauchnis'schen** Erkerhause Nr. 37 am **Brühl** ist von Ostern 1852 an die zweite und dritte Etage zu vermietben, auch kann außer den Messen das Parterrelocal mit der dazu gehörigen Küche, ingleichen ein paar Stuben im Hofe dieses Hauses mit vermietbet werden durch **Dr. Friederici senior**.

**Logisvermiethung.** Ein freundliches Logis mit Kammer und Aussicht auf die Promenade ist zu vermietben an einen ledigen Herrn, Kaufmann oder Beamten, und sogleich zu beziehen. Zu erfragen in der **Barfußmühle** bei Herrn **Luchdecaur Krebs**.

Zu vermietben und sogleich zu beziehen ist ein möblirtes Zimmer mit Schlafkammer, mit oder ohne Bett, für einen oder zwei Herren, **Thomasgäßchen Nr. 5**. Das Nähere im Keller.



**Vermietung.**

Auf der Salomonstraße allhier sind im Grundstücke Nr. 1 zwei Niederlagen, ein zu einer Buchhändler-niederlage passender Boden, ein Pferdestall nebst Kutscherstube und Bodenraum, so wie zwei Keller sofort zu vermieten durch

Adv. Otto Daehne, Markt Nr. 9.

Zu vermieten ist sofort eine möblierte Stube vorn heraus Brühl Nr. 32, 3. Etage.

Zu vermieten ist an einen soliden Herrn eine ausmöblierte Stube von heraus Windmühlenstraße Nr. 45, 1 Treppe.

Zu vermieten ist sogleich ein anständig möbliertes Wohn- und Schlafzimmer für einen Herrn Neukirchhof Nr. 34 parterre.

Zu vermieten ist sofort eine gut möblierte Stube mit Aussicht nach der Promenade Neukirchhof Nr. 9, 3. Etage.

Zu vermieten ist zu Weihnachten ein mittleres Familienlogis nebst Garten in der Tauchaer Straße Nr. 11.

Eine möblierte Stube ist sogleich oder später zu beziehen im Barfußgäßchen Nr. 7, 2 Treppen.

Offen sind einige Schlafstellen Reichels Garten, alter Hof Nr. 5, 2 Treppen.

Offen sind drei Schlafstellen kleine Fleischergasse Nr. 4, eine Treppe im Hofe.

Pianosfortes sind zu vermieten Holzgasse Nr. 1, (Dess. Hof) vorn heraus 3. Etage.



## Mr. Henry Coxwell aus London

beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung und besonderer Erlaubniß der wohlhbl. Direction hiesiger Gasbeleuchtungsanstalt vom großen Hofraum daselbst

Sonntag den 3. October 1851

seine 156. Luftfahrt antreten wird.

Der Ballon hält 35,000 Kubikfuß Gas, ist aus circa 1000 Ellen schwerem seidenen Zeuge angefertigt und hat bei einer Höhe von 65 Fuß einen Umfang von 125 Fuß. Es ist demnach ein Ballon von dieser Größe noch nie in Leipzig gesehen worden. — Herren oder Damen, welche geneigt sein sollten, diese Luftschiffahrt mitzumachen, mögen gefälligst zuvor mit Mr. Coxwell Rücksprache nehmen in dessen Wohnung Dresdner Straße Nr. 26. — Das Concert wird um 3 Uhr beginnen.

Eröffnung der Caffe um 2 Uhr. Abfahrt halb 5 Uhr.

Preise der Plätze: erster Sitzplatz 15 Ngr., zweiter Sitzplatz 10 Ngr., Stehplatz 5 Ngr. Kinder zahlen die Hälfte.

Königsplatz in Leipzig. — Heute den 2. October und folgende Tage

## Bisley's grosses bewegliches Original-Panorama des Mississippi-Flusses.

Enthaltend 4000 Meilen von Amerika in drei großen Abtheilungen.

- 1) Erste Abtheilung: Korn-Region. Von den Wasserfällen des St. Anthony bis zu der Mündung des Ohio.
  - 2) Zweite Abtheilung: Baumwollen-Region. Von der Mündung des Ohio bis nach Natchez.
  - 3) Dritte Abtheilung: Die Zucker-Region. Von Natchez nach dem Golf von Mexico.
- Jeden Tag zwei Vorstellungen. Die erste von 4 bis halb 6 Uhr, die zweite von halb 8 bis 9 Uhr.  
Erster Platz 15 Ngr., zweiter Platz 10 Ngr., dritter Platz 5 Ngr.

**Im Saale der Europäischen Börsenhalle,**  
Katharinenstraße Nr. 6,

**T ä g l i c h**

Vorstellung **Mr. John William Robsons** bewegliches Riesen-Cyclorama,  
15,000 Quadrat-Fuss Grösse,

**die Reise nach London zur Industrie-Ausstellung**

darstellend,

ein Gemälde, welches den Zuschauern innerhalb 2 Stunden vorbeigeführt wird.

Die wichtigsten Piecen desselben sind:

Die Einschiffung zur See bei Ostende,  
die Fahrt in ruhiger und stürmischer See bis Dover,  
die Fahrt durch die Themse nach London,  
ganz London von der Themse aus gesehen,  
die Ansicht der größten und wichtigsten Gebäude und Plätze in London,  
die Industrie-Ausstellung und der Glaspalast im Hyde-Park.

Vorstellungen Nachmittags präcise 4 bis 6 und Abends präcise 7 $\frac{1}{2}$  bis 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Preise der Plätze: Erster Platz 15 Ngr. Zweiter Platz 10 Ngr.  
Caffen-Eröffnung eine Stunde früher. Auch sind Billets von 10—12 Uhr Vormittags im obengenannten Locale zu haben.

## Circus National von C. Reimschüssel.

Heute und folgende Tage der Messe Vorstellung in der höhern Reitkunst, ausgezeichnete Spring-, Schul- und Apportirpferde. Es finden täglich mehrere Vorstellungen statt. Die Hauptvorstellung Abends 8 Uhr.

## Weils Rheinische Restauration.

Heute wird ein frisches Faß bairisches Doppel-Bier von ausgezeichneter Güte, à Löpschen 16 Pfennige, angezapft, wozu ergebenst einladet  
D. D.



## **Römischer Circus**

### unter Direction des **Alessandro Guerra**

in der neubauten großen **Arena** auf dem **Königsplatze**.

**Donnerstag den 2. October 1851** fünfte Vorstellung in der höhern **Reitkunst**, **Gymnastik** und **Pferde-Dressur**, abwechselnd mit **Quadrillen**, **Voltigen**, **equestriſchen Scenen**, **mimischen** und **athletischen Darstellungen**, **Nationaltänzen**, **Attitüden**, **Wettkämpfen**, **Vorführung dressirter Pferde** und **komischen Divertissements**. Zum Schluß zum ersten Male: **Die große ungarische Post**.

Anfang 7 Uhr. Casseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$  Uhr.



**Schützenhaus.**

Obige Fräuleins, die in **Wien**, **Triest**, **Olmütz**, **Leipzig**, **München**, **Dresden** am Hoftheater, **Altenburg** u. c. mit großem Beifall gastirten, werden das verehrte Publicum in **Violinspiel**, **Declamation** und **Tanz** überraschen, und zwar:

Fräulein **Therese**, 15 Jahre alt, mit **Variationen** auf der **Violine** von **C. v. Beriot**, dann durch einen **Compositionsversuch**, betitelt: „**Die Klagetöne auf dem Grabe meiner Mutter**,“ **Elegie**;

die Fräuleins **Marie** von 11, **Benjamin** von 7 und **Mathilde** von 5 Jahren mit der Ausführung einer **komisch böhmischen** und **ungarischen National-Tour**;

endlich alle Fräuleins durch die **dramatisch-hochpoetisch-komische Declamation** dreier **alterthümlicher Damen** aus dem 17. Jahrh. Die vorkommenden **Musikstücke** besagen die **Programms**. — Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

⚡ Diese Soirée wird mit **Abwechslungen** von **declamatorischen** und **choreographischen Stücken** **Freitag** und **Sonnabend** wiederholt.

Heute **Donnerstag** den **2. October 1851**

## Grosse musikal.-declamatorische **Damen-Soirée**

der  
**Fräuleins von Porter** von **Triest**,

in  
Verbindung mit dem **Stadtmusikchor**,  
unter Leitung des Musikdirectors **Fr. Riede**.

## **Hôtel de Pologne**

Während der **Messe** wird in den **obern Sälen** bei **Concertmusik** **Mittags** und **Abends à la carte** gespeist. Die **table d'hôte** beginnt **präcis 1 Uhr**.

Auch ist während der **Messe** der **Tunnel** geöffnet.

Leipzig.

Großberger & Rühl.

## **Muerbachs Keller.**

Heute **Abend**

## **Grosses Bacchusfest,**

wozu sowohl in den **oberen Localitäten**, als auch in den **unteren** durchaus **erleuchteten großen Kellerräumen**

### **Grosses Concert**

stattfindet. Anfang des Concerts 7 Uhr.

## **O D E O N.**

Heute **Donnerstag** den **2. October**



Anfang punct 7 Uhr. Entrée für **Herren** 5 Ngr., **Damen** frei.

F. A. Baumann.

## **E l y s i u m.**

Heute **Donnerstag** **Vocal- und Instrumental-Concert** vom **Minnesänger Julius Sprenger** mit seiner **Capelle**. Anfang 8 Uhr.



# CENTRAL-HALLE.

Täglich während der Messe sind sämtliche Räume der 1. Etage, der große Unions-Saal nebst zehn sich anschließenden National-Salons dem geehrten Publicum geöffnet, woselbst zu jeder Tageszeit **à la carte**, Mittags 1 Uhr bei Unterhaltungsmusik **à table d'hôte** gespeist wird. Abends sind sämtliche Salons brillant erleuchtet und decorirt, woselbst von 2 Musikchören ununterbrochenes Concert stattfindet. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.  
NB. Zugleich empfehle ich auch die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch neben dem beliebten bairischen Biere zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist wird. **G. S. Neusch.**

Heute Donnerstag den 2. October

## GROSSES EXTRA-CONCERT

im grossen Saale der  
**CENTRAL-HALLE**  
vom Musikchor des 4. Bataillons Leipziger Communalgarde.

### Programm.

1. Waffenruf, Marsch von J. Gungl. 2. Ouverture z. O. das Thal von Andorra von Halevy. 3. Erinnerung an Peterhof, Walzer v. J. Gungl. 4. Ouverture zu Rosamunde v. Fr. Schubert. 5. Introduction a. d. O. Tell v. Rossini. 6. Unions-Quadrille von Herfurth. 7. Finale a. d. O. Adele de Foix von Reissiger. 8. Sylphiden-Polka von Bilsle. 9. Ouverture z. O. Martha von Flotow. 10. Nebelbilder, Fantasie von Lumbye. 11. Tourbillon-Galopp von Lanner. 12. Ouverture z. O. Oberon von C. M. v. Weber. 13. Das Bild der Rose von Reichart. 14. Douce Polka von Schmidt.  
Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Anfang 1 1/2 Uhr. **W. Herfurth.**

Heute Concert im Schweizerhäuschen. Anfang 2 1/2 U.

Hotel de Prusse. Heute 7 Uhr. **G. Schrmer.**

## Tivoli.

Morgen Freitag den 3. October

### Extra-Concert.

Alles Nähere morgen. Das Musikchor von **W. Wend.**

## Große Funkenburg.



Heute Donnerstag d. 2. October humoristische Gesangsvorträge, wobei jede Scene im Costüm vorgetragen wird.

Es bittet um zahlr. **J. Frey.**

reichen Besuch  
Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.  
Morgen Freitag Weils Kaffeegarten.



## Kilian nebst Töchtern

heute Donnerstag

### Concert

in der Central-Bierhalle.

Anfang 7 Uhr.

## Gambrinus, Ritterstraße 45.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weinkraut und einem ausgezeichneten Löffchen echt Nürnberger, so wie auch sächsischem Lagerbier, wozu ergebenst einladet **Witwe Schwabe.**



## Concert

heute Donnerstag in

Weils Kaffeegarten,

von der

Familie Schattinger,

wozu Herren und Damen freundlich eingeladen sind.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Die Restauration von **J. G. Gürtler**, Sporengäßchen Nr. 7, empfiehlt dem hiesigen und fremden Publicum ein gutes Löffchen bairisches und anderes gutes Lagerbier, so wie Crog, Punsch und Kaffee.

Jeden Mittag und Abend

Perchen, Mockturtle- u. Ox-tail-Suppe

im Auster- und Weinkeller von

**A. Haupt**, Markt unterm Königshaus.

## Petersschuessgraben.

Heute ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ergebenst ein **Ang. Wegel.**

Heute Schlachtfest bei **J. G. Schildhauer**, Windmühlenstraße Nr. 19.

Heute Abend Schweinsknöchelchen und Klöße bei **A. Fischer**, Grimmaische Str. Nr. 14 im Keller.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speck- und Zwiebelsuchen bei **Wilh. Altner**, Bäckermeister, Petersstraße Nr. 32.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckuchen ergebenst ein **Reihorn** neben der Post.

Einen guten Mittagstisch empfiehlt **G. Dürr**, Burgstraße.



## Heute Abend Mockturtle-Suppe.

Noch empfehle ich eine gestern angekommene Sendung besten bairischen Doppel-Lagerbieres in jeder Beziehung als etwas in diesem Jahre noch nicht Dagewesenes. Ich kann auf mein Wort versichern, daß dies eine ausgezeichnete, untadelhafte Waare ist.

Carl Grohmann, vormals Märten's, Thomasgäßchen.

Heute Abend Karpfen polnisch bei Blöding, Gewandgäßchen 1.

Die bairische Bierstube von C. W. Schneemann, Neumarkt Nr. 34, ladet heute zu Schweinsknöcheln ein. Zugleich empfehle ich mein vorzügliches bairisches Bier. C. W. Schneemann.

Bairische Bierhalle, Stadt Walmiedy, Ritterstraße Nr. 39. Heute Abend Hasenbraten und Lerchen ic. Das bairische Bier ist vorzüglich fein. Carl Weinert.

Restauration zur gr. Feuerfugel, Neumarkt 41. Heute Abend Hasenbraten, Rebhuhn ic. Mein Nürnberger Bier ist ausgezeichnet. C. A. Mey.

Verloren wurde vorgestern ein kurzer starker deutscher Schlüssel. Gegen gute Belohnung abzugeben Quersstraße Nr. 28 beim Schmiedemeister.

Vermisst wird seit vorigem Freitag eine dunkle, röthlichgraue Cyperkage, welche sich in die Umgegend der Nachbarschaft verlaufen hat. Man bittet denjenigen, welcher dieselbe einstweilen an sich genommen, freundlichst, sie gegen gute Belohnung äußere Dresdner Straße Nr. 27, im Eckflügel 3 Treppen hoch rechts, zurück zu bringen.

Am Sonntag Nachmittag ist Schrötergäßchen oder große Windmühlenstraße ein Armbändchen von Korallen verloren worden. — Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße Nr. 45, 1. Etage.

Entflohen ist ein junger Kanarienvogel. Wer ihn zurückbringt, erhält eine gute Belohnung Elsterstraße Nr. 1605c, 1 Tr.

Gefunden: ein Hundehalsband von gelbem Draht. Abzuholen Lehmann's Garten, 3. Hausthür 2 Treppen links.

Zu den Sehenswürdigkeiten dieser Messe muß unstreitig auch wieder

### Leucht's Ausstellung von Oelgemälden

(Katharinenstraße im Frege'schen Hause)

gezählt werden. Herr Leucht steht mit vielen anerkannten Künstlern in naher Verbindung und ist so in den Stand gesetzt, in jeder Messe seiner Ausstellung durch interessante Neuigkeiten frischen Reiz zu geben. Dazu weiß er immer die glücklichste Auswahl zu treffen, so daß seine Kunstwerke stets allgemeines Interesse erregen und bei dem verhältnißmäßig billigen Preise bald ihre Käufer finden. Wir wünschen Herrn Leucht recht zahlreichen Besuch, besonders aber recht viele Käufer.

G. E. Th. R.

Von A. mit herzlichem Dank 7 Zhr. 15 Rgr. empfangen.

C. K. L. W.

O theurer, theurer Freund, wie könnt' ich's wagen,  
Zu schmäh'n solche Blumen, und von Dir!  
Bringst Du sie mir,  
Dann will ich ewig, ewig sie am Herzen tragen.

Dem Fräulein Mathilde Sehardt gratulirt zu ihrem heutigen Geburtstag von ganzem Herzen ihr M. S.

Dem Herrn Hotel de Gist ein donnerndes Hoch zu seinem heutigen Wiegenfest.

Einer aus dem S.... Club.

Innigen, herzlichen Dank noch hierdurch dem Herrn Dr. med. Reichenbach für die so bereitwillige, erfolgreiche und unentgeltliche Hülfe bei der schweren Entbindung meiner Frau. Möge Ihnen Gott diese edle Menschenliebe lohnen.

Leipzig.

Gustav Friedrich.

Dank. Wir fühlen uns gedrungen, den verehrten Gesellen der Korbmacher-Innung für die ehrenvolle Beerdigung unsers Bruders und Schwagers Louis Naumann, so wie für die Ausschmückung seines Sarges unsern tiefgefühltesten, herzlichsten Dank abzustatten.

Die Geschwister und Schwägerin Naumann.

Ehlich verbunden:

J. F. Lehmann.

Auguste Lehmann, geb. Seyuan.

Leipzig, den 1. October 1851.

Vermählungs-Anzeige.

Morig Bredt,

Emilie Bredt, geb. Löschke.

Dresden, den 30. Sept. 1851.

## Aufforderung an die Industriellen Deutschlands.

Der deutsche National-Verein für Handel und Gewerbe hat in seinen Statuten §. 61 ein besonders wesentliches Mittel zur Erreichung seines Zweckes, nämlich: die Förderung der deutschen Gesamt-Industrie, in der Errichtung einer permanenten Ausstellung deutscher Industrie-Erzeugnisse in Leipzig, dem Sitze des Directoriums, erkannt, und solche für die Zukunft in Aussicht gestellt. Wenn sich der Ausführung dieses Unternehmens bisher mancherlei Hindernisse und Schwierigkeiten entgegen gestellt haben, so sind dieselben doch endlich überwunden worden und es soll nun unverzüglich und energisch zur Ausführung dieses hochwichtigen Unternehmens verschritten werden.

Nachdem der Verein die obrigkeitliche Genehmigung hierzu erlangt und sich in den Besitz der zur besagten permanenten Industrie-Ausstellung erforderlichen Localitäten gesetzt hat, so ergeht hiermit an alle Industrielle, namentlich an die Herren Fabrikanten und Gewerbetreibenden Deutschlands und insbesondere an die verehrlichen Vereinsmitglieder die ergebenste Aufforderung und Einladung, nunmehr Anmeldungen und Einsendungen derjenigen industriellen Erzeugnisse, welche sie auszustellen beabsichtigen, dem Vereins-Bureau in Leipzig (Burgstraße, weißer Adler, 1. Etage befindlich) in der im Programm angegebenen Weise, welches vom Bureau zu erlangen ist, zugehen zu lassen.

Leipzig den 1. October 1851.

Der Ausschuss und das Directorium des deutschen National-Vereins für Handel und Gewerbe.

Rudolph Gruner,

als Vorsitzender im Ausschuss.

Reg.-Refd. von Canig, Adv.,

als Vorsitzender im Directorium.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$  U. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: Kartoffeln und Möhren mit Rindfleisch.

## Ungekommene Reisende.

Ramus, Rfm. v. Sonnenwalde, Stadt Dresden.

Aberhold, Rfm. v. Nordhausen, Stadt Gotha.

Alexander, Rfm. v. Triest, Stadt Rom.

Neubi, Regoc. v. Calcutta, Hotel de Bologne

Kerheim, Rfm. v. Wörlitz, goldne Sonne.

Ahlfeld, Rfm. v. Parzgerode, Hall. Straße 5.

Auerbach, Fabr. v. Berlin, Katharinenstraße 2.

Ascher, Rfm. v. Friedland, Nicolaisstraße 15.

Ascher, Rfm. v. Berlin, Gewandgäßchen 1.

Arnold, Rfm. v. Stuttgart, Brühl 54.

Angely, Rfm. v. Konstantinopel, und

Alexopulo, Rfm. v. Bukarest, Katharinenstr. 2.

Aren, Rfm. v. Frankf. a/D, Brühl 58.

Asch, Rfm. v. Thorn, Nicolaisstraße 39.

Wobed, Rfm. v. Ulberfeld, Schuhmacherg. 10.



- Beyerndorf, Fabr. v. Neubamm, Hainstraße 25.  
 Breitfeld, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 30.  
 Bürgel, Kfm. v. Apolda, Nicolaisstraße 11.  
 Burhard, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 22.  
 Blauhut, Kfm. v. Glauchau, Böttchergäßchen 2.  
 Baburger, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstr. 11.  
 Voser, Fabr. v. Münchenbernsdorf, Brühl 77.  
 Wendheim, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.  
 Baumann, Tuchh. v. Apolda, Neufirchhof 15.  
 Bluhm, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstr. 38.  
 Behr, Kfm. v. Grimmitzschau, und  
 Boffe, Fabr. v. Quedlinburg, Hainstraße 7.  
 Baum, Kfm. v. Euhl, Brühl 74.  
 Bergmann, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 61.  
 Breitschneider, Porzellanmaler v. Altenburg, Grim-  
 mitzstraße 1.  
 Bär, Fabr. v. Ischpau, Nicolaisstraße 10.  
 Berthold, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.  
 Biegel, Kfm. v. Altgersdorf, Brühl 71.  
 Bluhm, Kfm. v. Haynau, und  
 Bangemann, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 22.  
 Bon, Kfm. v. Mühlhaus n. Brühl 3.  
 Bitterhof, Fabr. v. Guben, Tuchhalle.  
 Beer, Kfm. v. Offenbach, Brühl 64.  
 Breyer, und  
 Berger, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 11.  
 Bohn, Frau, und  
 Bonheim, Kfm. v. Berlin, Diebes G. garni.  
 Brandt, Kfm. v. Braunschweig, und  
 Bittkow, Rathmann v. Reglau, Palmbaum.  
 Bergner, Kfm. v. Meerane, und  
 Birkenstock, Kfm. v. Hamburg, Stadt Wien.  
 Borsdorf, Kfm. v. New-York, Hotel de Pol.  
 Busch, Kfm. v. Ronneburg, und  
 Breyer, Kfm. v. Annaberg, Münchner Hof.  
 Bömer, Gärtner v. Warschau, Stadt V. slau.  
 Bär, Kfm. v. Göthen, go dne Sonne.  
 Brumme, Frau v. Sera, und  
 Rosen, Kfm. v. Calbe, Stadt Hamburg.  
 Blossfeld, Kfm. v. Wien, und  
 v. Barts, Rentier v. Rio de Janeiro, Hotel de Bay.  
 Bender, Student v. Freiberg, und  
 Bolly, Kfm. v. Braunschweig, Hotel de Pologne.  
 Bollmann, Def. v. Schönberg, Stadt Rom.  
 Bischoff, Uhrm. v. Görlitz, goldner Hahn.  
 Brode, Koffhldr. v. Delitzsch, braunes Roß.  
 Braune, Kfm. v. Hohlstadt, Stadt Frankfurt.  
 Bernhardt, Rittmstr. v. Breslau, und  
 v. Brüssli, Rittmstr. v. Neumarkt, Hotel de Prusse.  
 Braun, Kfm. v. Jittau, und  
 Breibisch, Fabr. v. Reichenau, Stadt London.  
 Bomnich, Kfm. v. Peggau, blaues Roß.  
 Bösch, Frau v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Diebes G. garni.  
 Baumann, Kfm., und  
 Baumann, Uhrm. v. Cassel, und  
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.  
 Chelton, Kfm. v. New-York, Hotel de Baviere.  
 Cramer, Kfm. v. Wetzlar, goldne Sonne.  
 Canoy, Autosbes. v. Klostermannsfeld, Hotel de Pol.  
 Caro, Kfm. v. Breslau, Rosenkranz.  
 Ciriac, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.  
 Cohn, Kfm. v. Lissa, Brühl 60.  
 Charig, Kfm. v. Bromberg, und  
 Charig, Kfm. v. Posen Nicolaisstraße 27.  
 Cramer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 14.  
 Collin, Kfm. v. Frankfurt a/M., H. Fischgr. 19.  
 Cohn, Kfm. v. Bronke, Brühl 51.  
 Daus, Kfm. v. Berlin, und  
 Demeter, und  
 Domajo, Kauf. v. Krasjowa, Katharinenstr. 2.  
 Deuten, Kfm. v. Sächtein, Thomastgäßchen 1.  
 Dreiß, Kfm. v. Kupla, Petersstraße 4.  
 Dreier, Kfm. v. Eger, Reichstraße 23.  
 Danmann, Fabr. v. Berlin, Goldhahn. 8.  
 Dietrich, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 21.  
 Dillertus, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 45.  
 Dittmar, Kfm. v. Hamburg, Seeburgstraße 65.  
 Diez, Kfm. v. Sonneberg, Petersstraße 35.  
 Daniel, Kfm. v. Königsberg, Hall. Gäßch. 7.  
 Deglon, Fräul. v. Lausanne, Stadt Breslau.  
 Dobritsch, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Eifer, Kfm. v. Chemnitz, und  
 Eckhardt, Kfm. v. Prag, Stadt London.  
 Eise, Koffhldr. v. Dessau, Hotel de Prusse.  
 Eise, Kfm. v. Limbach, Hotel de Prusse.  
 Eise, Kfm. v. Zwidau, Münchner Hof.  
 Eger, Weber v. Glauchau, goldner Arm.  
 Ecktermier, Kfm. v. Brandenburg, Neufirch. 9.  
 Elias, Kfm. v. Baireuth, Katharinenstr. 2.  
 Eckhardt, Fabr. v. Chemnitz, und  
 Eck, Fabr. v. Grimmitzschau, Nicolaisstraße 10.  
 Eckhardt, Kfm. v. Gotha, Nicolaisstr. 9.  
 Ender, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 29.  
 Grund, Kfm. v. Artern, Thomasthof 14.  
 Ehrlich, Tuchm. v. Leisnig, H. Fleischerg. 6.  
 Fehler, Kfm. v. Magdeburg, Neufirchhof 9.  
 Frisch, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 22.  
 Fischer, Kfm. v. Artern, Thomasthof 14.  
 Fabian, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 29.  
 Fehrenbeck, Uhrm. v. Löbau, goldner Hahn.  
 Fischer, Kfm. v. Soltau, Stadt Frankfurt.  
 Fleischhammer, Kfm. v. Treuenbriegen, und  
 Föster, Kfm. v. Riesa, weißer Schwan.  
 Ferber, Frau v. Zwidau, grüner Baum.  
 Fränkel, Kfm. v. Berlin, Diebes G. garni.  
 Gerischer, Kfm. v. Annaberg, Münchner Hof.  
 George, Geometer v. Lausanne, Stadt Breslau.  
 v. Gombert, Ober-Appellat.-Rath v. München,  
 Hotel de Baviere.  
 Grubel, Kfm. v. Hamburg, und  
 Görlitz, Kfm. v. Herrnhut, Stadt Rom.  
 Göttsche, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.  
 Glogauer, Kfm. v. Tiflis, goldnes Sieb.  
 Giese, Kfm. v. Goswig, und  
 Geride, Kfm. v. Treuenbriegen, w. Schwan.  
 Goldschmidt, Kfm. v. Güssen, goldne Sonne.  
 Gutbier, Kfm. v. Langensalza, und  
 Gutbier, Kfm. v. Erfurt, Stadt Gotha.  
 Grimm, Kfm. v. Stettin, Stadt Wien.  
 Gruschwitz, und  
 Glas, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.  
 Gloel, Kfm. v. Leipzig, goldner Hirsch.  
 Heinze, Fabr. v. Guben, Tuchhalle.  
 Heim, Fabr. v. Melsungen, Hainstraße 7.  
 Horowitz, Kfm. v. Brody, Nicolaisstraße 34.  
 Hesse, Kfm. v. Meerane, Böttchergäßchen 2.  
 Hauffe, Fabr. v. Baugen, Brühl 74.  
 Hoffmann, Buchhalter v. Berlin, Grimm. Straße 1.  
 Hoffmann, Fabr. v. Spremberg, H. Fischgr. 28.  
 Hirsch, Kfm. v. Cassel, Reichstraße 13.  
 Heflein, Kfm. v. Hamburg, Ritterstraße 40.  
 Hergert, Kfm. v. Schneeberg, H. Fischgr. 2.  
 Hamburg, Uhrm. v. Nordhausen, Brühl 64.  
 Hamburg, Kfm. v. Mainz, Brühl 63.  
 Hauser, Kfm. v. Grefeld, Brühl 13.  
 Herzfeld, Kfm. v. Acherstleben, Nicolaisstr. 15.  
 Hoppert, Kfm. v. Meerane, H. Fischgr. 6.  
 Hoff, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Hennicke,  
 Hansland, und  
 Hoff, Kauf. v. Sonnenwalde, und  
 Hansland, Kfm. v. Luda, Stadt Dresden.  
 Heine, Kfm. v. Berlin, und  
 Heyne, Kfm. v. Weimar, Stadt Hamburg.  
 Hennig, Affessor v. Edlitzschau, goldnes Sieb.  
 Herzog, Kfm. v. Berlin, und  
 Herz, Kfm. v. Goblitz, und  
 Hauert, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.  
 Hengehals, Kfm. v. Fürstenaue, Stadt Frankf.  
 Haumann, Agent v. Prag, goldner Hahn.  
 Hainz, Fabr. v. Prag, Stadt London.  
 Hoffmann, Pharmac. v. Salungen, P. de Pol.  
 Haaf, Uhrm. v. Döbenburg, Stadt Berlin.  
 Hauer, Tischler v. Hannover, Stadt Breslau.  
 Hofmann, Kfm. v. Mainz, Münchner Hof.  
 Hopf, Kfm. v. Hamburg, Stadt Gotha.  
 Jacob, Kfm. v. Pyromont, Stadt Dresden.  
 Jakke, Kfm. v. Wittstock, und  
 Jankowsky, Notar v. Warschau, Hotel de Pologne.  
 v. Jüng, Beamter v. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Jahn, Fabr. v. Neubamm, Hainstraße 25.  
 Israel, Kfm. v. Pyromont, Nicolaisstraße 19.  
 Israel, Kfm. v. Altona, Thomasthof 14.  
 Jacob, Kfm. v. Sonneberg, Petersstraße 35.  
 Jhle, Fabr. v. Auerbach, Brühl 71.  
 Jovinet, Rauchh. v. Paris, Brühl 74.  
 Jaaf, Kfm. v. Berlin, Gewandgäßchen 1.  
 Jhlefeld, Kfm. v. Quedlinburg, H. Fischgr. 27.  
 Jacob, Kfm. v. Berlin, Brühl 62.  
 Junge, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 20.  
 Jacobsohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 31.  
 Juliusburger, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 46.  
 Joachimsthal, Kfm. v. Breslau, Theaterpl. 6.  
 Jacobsohn, Kfm. v. Hamburg, Hall. Str. 14.  
 Jacobsohn, Kfm. v. Malchow, Brühl 78.  
 Joseph, Kfm. v. Bronke, Brühl 51.  
 Krumbigel, Fabr. v. Roswein, und  
 Klemm, Fabr. v. Freiberg, Grimm. Str. 1.  
 Köppel, Fabr. v. Treuen, Brühl 77.  
 Klingenberg, Tuchm. v. Forste, H. Fischgr. 6.  
 Kraus, Steinhldr. v. Turnau, Brühl 19.  
 Kewp.r, Kfm. v. Neuenkirchen, Reichstr. 16.  
 Kiewe, Kfm. v. Gollub, Bachhofgasse 6.  
 Krapppe, Fabr. v. Finsterwalde, Petersstr. 2.  
 Kempter, Fabr. v. Schönau, Brühl 51.  
 Kugleb, Kfm. v. Döbernau, Burgstraße 5.  
 Kahl, Fabr. v. Grünsthal, Brühl 25.  
 Kretschmann, Kfm. v. Eisenberg, Reichstr. 21.  
 Kleinert, Glash. v. Neudorf, oberer Part 7.  
 Kalisch, und  
 Kap, Kauf. v. Berlin, Reichstraße 46.  
 Köhler, Kfm. v. Walldorf, Reichstraße 13.  
 Kunze, Kfm. v. Meerane, Böttchergäßchen 2.  
 Kattenbusch, Fabr. v. Werdau, und  
 Kahle, und  
 Kittel, Fabr. v. Cottbus, Tuchhalle.  
 Krumbholz, und  
 Krause, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 29.  
 Kreißig, Fabr. v. Limbach, Reichstraße 23.  
 Kriegsmann, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Kupfer, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.  
 v. Kirchner, Part. v. Breslau, Stadt Wien.  
 Klaffe, Autosbes. v. Brünn, Hotel de Pologne.  
 Kaufmann, Kfm. v. Hamburg.  
 Kanig, Kfm. v. Wien, und  
 v. Kerbstroß, Part. v. Prag, Hotel de Baviere.  
 Knopf, Kfm. v. Treuenbriegen, und  
 Künzelmann, Kfm. v. Böhren, weißer Schwan.  
 Kleinmen, Kfm. v. Weidau, Stadt Rom.  
 Klempke, Kfm. v. Duisburg, Stadt London.  
 Kahnt, Wollhldr. v. Posa, braunes Roß.  
 Krause, Kfm. v. Dreileben, goldnes Einhorn.  
 Knöfel, Kfm. v. Sagan, Stadt Gotha.  
 Küferlein, Kfm. v. Halle, Rauchwaarenhalle.  
 Klein, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.  
 Krieg, Kfm. v. Ebersdorf, Reichstraße 11.  
 Krupp, Kfm. v. Albersfeld, Reichstraße 21.  
 Kahn, Kfm. v. Schwege, Hall. Straße 5.  
 Kugler, Kfm. v. Offenbach, Brühl 64.  
 Lindig, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 23.  
 Löwe, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.  
 Lofe, Fabr. v. Grünsthal, Brühl 25.  
 Lügelerger, Kfm. v. Sonneberg, Petersstr. 35.  
 Laue, Kfm. v. Berlin, Brühl 13.  
 Lent, Fabr. v. Lengensfeld, Neumarkt 9.  
 Lazarus, und  
 Lewinsohn, Fabr. v. Berlin, Katharinenstr. 2.  
 Lipmann, Kfm. v. Bronke, Brühl 51.  
 Lublin, Kfm. v. Reidenburg, Hall. Straße 2.  
 Löffler, Fabr. v. Gunnersdorf, Hall. Straße 5.  
 Lampson, Kfm. v. Berlin, Tuchhalle.  
 Leupold, Fabr. v. Blauen, Brühl 42.  
 Levisohn, Kfm. v. Bünde, Brühl 78.  
 Liskowsky, Fabr. v. Reichenbach, Reichstr. 35.  
 Ledert, Kfm. v. Nettow, Brühl 71.  
 Lashmann, Fabr. v. Lauban, Brühl 76.  
 Laffer, Kfm. v. Brotterode, Neumarkt 39.  
 Leidhold, Fabr. v. Greiz, Münchner Hof.  
 Lewy, Kfm. v. Magdeburg, und  
 Landauer, Kfm. v. Fürden, Stadt London.  
 Leutrich, Factor v. Meissen, und  
 Lehmann, Fabr. v. Berlin, Stadt London.  
 Leuchtweis, Frau v. Darmstadt, Stadt Riesa.  
 Lee, Tonkünstler v. Hamburg, Stadt Rom.  
 Lembecke, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Prusse.  
 Lütke, Lehrer v. Berlin, Stadt Breslau.  
 Liebisch, Fabr. v. Wansdorf, und  
 Luther, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.  
 Löwenstein, Kfm. v. Göslin, Stadt Wien.  
 Laue, Kfm. v. Greußen, und  
 Lehmann, Buchhldr. v. Berlin, Stadt Gotha.  
 Leiserohn, Kfm. v. Lautenburg, und  
 Lemser, Kfm. v. Liebenwerda, Rauchwaarenh.  
 Lebrecht, Fabr. v. Remelsdorf, goldner Arm.  
 Lange, Autosbes. v. Leipzig, und  
 Louis, Sprachlehrer v. Dessau, Diebes G. garni.



- Lommagisch, Def. v. Weissen, Stadt Dresden.  
 Meißner, Fabr. v. Greiz, Münchener Hof.  
 Münderloch, Kfm. v. Weimar, Stadt Berlin.  
 Mendel, Kfm. v. Wittstock, und  
 Mendel, Kfm. v. Paris, Hotel de Pologne.  
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Stadt London.  
 Meyer, Def. v. Hippoltstein, Stadt Mailand.  
 ter Meer, Kfm. v. Grefeb, Hotel de Russie.  
 Meyer, Kfm. v. Jülich, Rosenkranz.  
 Maruse, Kfm. v. Insterburg, Hall. Gäßchen 7.  
 Mislap, Kfm. v. Basel, Wötkergäßchen 3.  
 Meyer, Kfm. v. Mühlhausen, Hall. Str. 4.  
 Marthaler, Fabr. v. Zeitz, Schulgasse 4.  
 Marcus, Kfm. v. Malchin, Hall. Straße 3.  
 Mohr, Kfm. v. Cassel, Salzgäßchen 9.  
 Maas, Fabr. v. Gardelegen, Brühl 53.  
 Möschler, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 55.  
 Müller, Kfm. v. Imgenbroich, Hainstraße 13.  
 Meyer, Kfm. v. Hildesheim, Stadt Wien.  
 Michaelis, Kfm. v. Zerbst, Rauchwarenhalle.  
 Meinel, Instrumentenm., und  
 Meißel, Fabr. v. Klingenthal, und  
 Müllsch, Kfm. v. Dreßkau, 3 Könige.  
 Markus, Kfm. v. Pyrmont, Stadt Dresden.  
 Nathan, Kfm. v. Calbe, goldne Sonne.  
 Neuber, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Nebesky, Fabr. v. Wien, Stadt Rom.  
 Roske, Fabr. v. Greiz, Münchener Hof.  
 Neumann, Fabr. v. Neukirch, Katharinenstr. 21.  
 Noll, Kfm. v. Goldberg, gr. Fleischerg. 22.  
 Naphthali, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaisstr. 11.  
 Neumann, Kfm. v. Luchel, Nicolaisstraße 39.  
 Neukirch, Kfm. v. Drillinghausen, und  
 Neukamp, Kfm. v. Soest, Reichstraße 15.  
 Neumann, Kfm. v. Straßburg, Bachhofgasse 6.  
 Natansohn, Fabr. v. Berlin, Katharinenstr. 2.  
 Rothmann, Kfm. v. Gleiwitz, Hall. Str. 2.  
 Rigische, Tuchm. v. Werdau, fl. Fleischerg. 6.  
 Dehmic, Kfm. v. Annaberg, Katharinenstr. 8.  
 Delowaty, Kfm. v. Schierwind, Gewandg. 5.  
 Dypenheim, Juw. v. London, Brühl 17.  
 Deßen, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 30.  
 Döwald, Porzellanmaler von Berlin, Grimma-  
 sche Straße 1.  
 Dypenheim, Kfm. v. Wigenhausen, Neue Str. 7.  
 Dypenheim, Kfm. v. Wigenhausen, Grimm. Str. 11.  
 Dypenheimer, Kfm. v. Würzburg, Nicolaisstr. 15.  
 Orienstein, Kfm. v. Walldorf, Reichstraße 13.  
 Ditto, Fabr. v. Reichenbach, Reichstraße 35.  
 Oeffmann, Kfm. v. Imgenbroich, Hainstr. 13.  
 Drlopp, Fabr. v. Gera, Katharinenstraße 2.  
 Ditto, Kfm. v. Weiffenfels, Münchener Hof.  
 Dfner, Fabr. v. Prag, Stadt Mailand.  
 v. Delfen, Gutsbes. v. Mittau, Hotel de Bav.  
 Ditto, Def. v. Jittau, Stadt London.  
 Ohle, Factor v. Weissen, Stadt Hamburg.  
 Odebrich, Kfm. v. Greifswalde, H. de Pologne.  
 v. Derlinger, Part. v. Berlin, H. de Russie.  
 Palme, Kfm. v. Wien, Palmbaum.  
 Pflug, Frau v. Sonnenstein, Stadt Dresden.  
 Plavet, Regoc. v. Warschau, Stadt Breslau.  
 Pommerhanz, Kfm. v. Dresden, und  
 Peters, Kfm. v. Peterberg, Stadt London.  
 Parsons, Kfm. v. London, und  
 Popole, Kfm. v. Hamburg, und  
 Prag, D. v. Halle, Hotel de Baviere.  
 Popiche, Fabr. v. Zeitz, Münchener Hof.  
 Pleißner, und  
 Preußer, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 25.  
 Postmeier, Kfm. v. Ummendorf, Neukirch. 9.  
 Pommer, Fabr. v. Gera, Katharinenstr. 2.  
 Pfeiffer, Kfm. v. Goldberg, gr. Fleischerg. 22.  
 Polizo, Kfm. v. Bukarest, Katharinenstr. 2.  
 Pelsch, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 30.  
 Pohl, Fabr. v. Syrmberg, fl. Fischerg. 28.  
 Pincus, Kfm. v. Bronze, Brühl 51.  
 Pootick, Kfm. v. Chemnitz, Gewandg. 1.  
 Poser, Fabr. v. Müchensborn, Brühl 71.  
 Beckolt, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 4.  
 Pintos, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 14.  
 Pansa, Fabr. v. Chemnitz, Goldbahng. 8.  
 Verhöfster, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 5.  
 Queiser, Kfm. v. Lauban, Hall. Gäßchen 13.  
 Roff, Kfm. v. Lauban, Hall. Gäßchen 13.  
 Roth, Kfm. v. Oberlein, Neumarkt 7.  
 Rosenberga, Kfm. v. Gulin, Hall. Straße 2.  
 Reichel, Fabr. v. Roswein, Grimm. Str. 1.  
 Rabe, Kfm. v. Queblinburg, fl. Fischerg. 28.  
 Reimers, Kfm. v. New-York, Hotel de Baviere.  
 Runge, Gutsbes. v. Bruckau, Stadt Riesa.  
 Rott, Kfm. v. Prag, Stadt London.  
 Reckling, Färber v. Bitterfeld, goldne Sonne.  
 Richter, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.  
 Reuschel, Kfm. v. Greifswalde, Münchener Hof.  
 Ruppert, Fräul. v. Halle, und  
 Rocca, Kunsthdler. v. Berlin, und  
 Ruf, Sänger v. Grödenbach, Stadt Breslau.  
 Rothius, Pastor v. Niederbösa, Stadt Gotha.  
 Reinberger, Kfm. v. Berlin, und  
 Rosenberga, Kfm. v. Gdöllin, Stadt Wien.  
 Reichardt, Geh. Justizrath D. v. Gera, St. Dresden.  
 Raphael, Fabr. v. Berlin, Diezes Hotel garni.  
 Reichensperger, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 21.  
 Rosendorf, Kfm. v. Meseritz, Brühl 71.  
 Rosenberga, Kfm. v. Lübecke, Brühl 78.  
 Reuter, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 42.  
 Riichenheim, Kfm. v. Jexnitz, Hainstraße 7.  
 Rosbach, Kfm. v. Melsungen, Gerbergasse 65.  
 Rothschild, Kfm. v. Renden, Reichstraße 23.  
 Röbbecke, Kfm. v. Meerane, Reichstraße 15.  
 Rothschild, Kfm. v. Stadtdendorf, Nicolaisstr. 15.  
 Rosenberga, Kfm. v. Berlin, Goldbahng. 1.  
 Rosenbusch, Kfm. v. Göppingen, Neukirch. 30.  
 Reichenheim, Kfm. v. Wüstegiersdorf, und  
 Reichenheim, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 21.  
 Reich, Fabr. v. Berlin, Brühl 69.  
 Ruß, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 21.  
 Ricke, Hofrath v. Cassel, Salzgäßchen 7.  
 Schwarz, D. v. Jena, Stadt Riesa.  
 Sachs, Kfm. v. Nürnberg,  
 Stelcher, Kfm. v. Kaltentkirchen,  
 Sy, Kfm. v. Berlin, und  
 Spicker, Kfm. v. Grefeb, und  
 Sprengel, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Schulze, Hofrath v. Greifswalde,  
 v. Schulz, Gutsbes. v. Königsberg,  
 Sandoz, Regoc. v. Poole,  
 Schwarz, Reg.-Rath v. Rudolstadt,  
 Strohn, Part. v. Düsseldorf, und  
 Stroisch, Gutsbes. v. Stößig, Hotel de Polgune.  
 Scheunert, Director v. Weissen, Stadt Hamburg.  
 Stauffer, Architekt v. Hamburg,  
 Steinfeld, Kfm. v. Anclam, und  
 Scheffler, Def. v. Schönan, Stadt London.  
 Stehmann, Kfm. v. Schwerin, Stadt Rom.  
 Schell, Def. v. Hippoldstein, Stadt Mailand.  
 Schmieder, Student v. Hannover, St. Berlin.  
 Sembach, Kfm. v. Danzig, goldnes Einhorn.  
 Schneider, Kfm. v. Magdeburg, braunes Ros.  
 Schmuhl, Müller v. Weiffenfels, St. Frankfurt.  
 Stempner, Def. v. Carlsdorf, goldnes Sieb.  
 Schickel, Kfm. v. Berlin, Goldbahngäßchen 1.  
 Schimmel, Kfm. v. Greiz, Reichstraße 21.  
 Strohbach, Fabr. v. Berlin, Goldbahng. 8.  
 Strauß, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 30.  
 Scurti, Kfm. v. Bukarest, und  
 Süßkind, Fabr. v. Berlin, Katharinenstr. 2.  
 Sachs, Kfm. v. Walldorf, Reichstraße 13.  
 Streller, Kfm. v. Reichenbach, Katharinenstr. 8.  
 Schneider, Tuchm. v. Leisnig,  
 Schön, Tuchm. v. Werdau,  
 Schlemmer, Buchhdler. v. Göttingen, Diezes  
 Hotel garni.  
 Schneider, Kfm., und  
 Schmidt, Maler v. Neukirchen,  
 Schacht, Kfm. v. Harburg, und  
 Schmidt, Kfm. v. New-York, Palmbaum.  
 Stüber, Fräul. v. Rempten,  
 Seidemann, Gärtner v. Ralms,  
 Sarnger, Chemiker v. Berlin, und  
 Schiller, Kfm. v. Hirschberg, Stadt Breslau.  
 Stern, Kfm. v. Breslau, Stadt Wien.  
 Schnabel, Kfm. v. Löbzig, goldner Arm.  
 Steiner, Fabr. v. Löbzig, und  
 Schmidt, Kfm. v. Penig, goldner Hirsch.  
 Schröder, Kfm. v. Sonnenwalde, St. Dresden.  
 Schmidt, Fabr. v. Eisenach, und  
 Sittner, Kfm. v. Ernstthal, fl. Fleischerg. 6.  
 Starl, Kfm. v. Lengensfeld, Hall. Gäßchen 7.  
 Sonnensfeld, Kfm. v. Nordhausen, und  
 Sonnensfeld, Kfm. v. Garzgerode, Hall. Str. 5.  
 Schade, Fabr. v. Berlin, Brühl 13.  
 Sufheim, Kfm. v. Osendorf, Reichstraße 23.  
 Schlessinger, Kfm. v. Hammeiburg, Brühl 64.  
 Schönemann, Kfm. v. Gschwege, Hall. Str. 5.  
 Stein, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 11.  
 Schiebler, und  
 Schieck, Kfl. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.  
 Schwamborn, Fabr. v. Burtzfeldt, Luchhale.  
 Simm, Glashdler. v. Falkenau, oberer Park 7.  
 Schmigeliski, Kürschner v. Berlin, Brühl 51.  
 Sternberg, Kfm. v. Graubenz, Brühl 19.  
 Seyfert, Kfm. v. Dresden, Thomag. 1.  
 Schröder, Fabr. v. Halle, Brühl 60.  
 Schneider, Kfm. v. Elbersfeld, Schuhmehrg. 10.  
 Strohn, Kfm. v. Kenney, Hainstraße 17.  
 Schönsfeld, Fabr. v. Weiderau, und  
 Schmidt, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstraße 11.  
 Salinger, Kfm. v. Berlin, Brühl 42.  
 Schuster, Kfm. v. Lügde, Brühl 71.  
 Schwab, Kfm. v. Siebelstadt, fl. Fleischerg. 17.  
 Teschmacher, Fabr. v. Werdau, Luchhale.  
 Teufcher, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.  
 Tenandergen, Kfm. v. Brandenburg, und  
 Tenandergen, Kfm. v. Fehrbellin, Neukirchhof 9.  
 Thonke, Kfm. v. Sommerfeld, Hainstraße 18.  
 Thiemig, und  
 Trinks, Fabr. v. Glauchau, Katharinenstraße 5.  
 Tandler, Kfm. v. Leptitz, goldnes Sieb.  
 Trip, Kfm. v. Rehelm, Hotel de Baviere.  
 Trautmann, Kfm. v. Brezna, goldne Sonne.  
 Tochtermann, Def. v. Hippoldstein, St. Mailand.  
 Ulrich, Mühlbes. v. Greiz, Münchener Hof.  
 Ulrich, Steinschleifer v. Böhm. Reich., Markt 17.  
 Ullmann, Kfm. v. Wallerstein, Brühl 64.  
 Uelsen, Kfm. v. Gotha, Nicolaiskirchhof 9.  
 Urban, Fabr. v. Berlin, Reichstraße 55.  
 Uhlmann, Fabr. v. Reichenbach, Katharinenstr. 8.  
 Unger, Kfm. v. Kirchberg, Goldbahng. 8.  
 Ulrich, Tuchm. v. Apolda, Nicolaisstraße 51.  
 Viertel, Fabr. v. Roschütz, Kupfergäßchen 3.  
 Wolf, Kfm. v. Retzingen, Neukirchhof 9.  
 Vogel, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 23.  
 Wölfer, Fabr. v. Berlin, Goldbahngäßchen 8.  
 Valentin, Kfm. v. Nienburg, Salzgäßchen 7.  
 Vogl, Kfm. v. Göppingen, Neukirchhof 30.  
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 4.  
 Welter, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 20.  
 Vogel, Fabr. v. Ernsttha, Katharinenstr. 9.  
 Vogler, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 55.  
 Vogel, Kfm. v. Neukirch, Katharinenstr. 16.  
 Vögelin, Kfm. v. Constanz, Hotel de Baviere.  
 Viegew, Holz. v. Dresden, Diezes H. garni.  
 Weidner, Buchhdler. v. Gröba, braunes Ros.  
 Wagner, Fabr. v. Ronneburg, Stadt Berlin.  
 Weel, Kfm. v. Oldenburg, Stadt Rom.  
 Wuschig, Kfm. v. Eger, Stadt London.  
 Wagner, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.  
 Windisch, Kfm. v. Leichwolframtsdorf, und  
 Walthier, Kfm. v. Sonderhausen, St. Gotha.  
 Wied, Fräul. v. Dresden, Stadt Breslau.  
 Wolf, Weber v. Glauchau, goldner Arm.  
 Welter, Kfm. v. Sonnenwalde, St. Dresden.  
 Wulf, Kfm. v. Berlin, Diezes Hotel garni.  
 Wolf, Kfm. v. Treuen, und  
 Wolf, Kfm. v. Zerbst, Nicolaisstraße 31.  
 Wilmerdorffer, Kfm. v. Bayreuth, Neukirchhof 5b.  
 Wolf, Kfm. v. Kirchberg, Klosterstraße 13.  
 Winkler, Kfm. v. Schmöln, Neukirchhof 34.  
 Weill, Kfm. v. Parchim, Halleische Straße 13.  
 Weber, Kfm. v. Brandenburg, fl. Fleischerg. 6.  
 Weingweig, Kfm. v. Neuhaldensleben, Neumarkt 42.  
 Zeh, Lederh. v. Saalfeld, Ritterstraße 6.  
 Zscherma, Kunsthdler. v. Berlin, Markt 17.  
 Zeiß, Kfm. v. Gotha, Nicolaiskirchhof 9.  
 Ziegler, Kfm. v. Ruhla, Neumarkt 39.  
 Zeiller, Kfm. v. Forchheim, gr. Fleischerg. 27.  
 Zeischlo, Fabr. v. Prag, Stadt London.  
 Zanoni, Kfm. v. Stockholm, Hotel de Baviere.  
 Ziembski, Arzt v. Leopold, Stadt Rom.  
 Zinkeisen, Amtsecretär v. Ronneburg, St. Berlin.  
 Zeit, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.

Für den Inseraten-Teil verantwortlich: **E. Holz**. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes,  
 Johannisgasse Nr. 48. — Druck und Verlag von **E. Holz**.